

**WEIZ**

# präsent

INFORMATIONEN DER STADTGEMEINDE WEIZ

April 2014

AMTSBLATT DER STADTGEMEINDE WEIZ

[www.weiz.at](http://www.weiz.at)

**Ostern  
in Weiz**

.....  
**BRAUCHTUM UND  
FESTLICHKEIT**

# INHALT:



**Fasching in Weiz**

## GEMEINDE



- Spatenstich für das Bauprojekt der SG Elin Ortsdurchfahrt Weiz** 4
- Spatenstich für Zubau – Schule Europaallee** 5
- Stadtfirewehr Weiz** 6
- Abschied von Benefiziat Anton Marterer** 36
- Mortantscher Plattler in New York** 37
- Vogelkundliche Wanderung** 37

## WIRTSCHAFT



- Ostermarkt 2014** 6-7
- Lange Einkaufsnacht am 2. Mai** 8
- Mein Glas – Fertigprodukte einmal anders** 8
- Weiz Card** 9
- Auto-Schau** 9
- CITO-Event in Weiz** 10
- Bäckerfrühstück** 11
- Andirndl'n** 11
- Angrillen** 11

## UMWELT



- Eierfarben: Ostern ohne Schadstoffe** 18
- Die lange Reise einer Osterjause** 18
- Brauchtumsfeuer, aber richtig!** 19
- Umwelttipps** 19
- Neuer regionaler Pelletserzeuger** 20

## SPORT



- Krottendorfer Nachwuchseisschützen** 28
- Otto-Sokopp-Gedächtnisturnier** 28
- Hobby-Fußballturnier FC UNS** 29
- Wintercup 2014** 29

## KULTUR



- Eröffnung Hannes-Schwarz-Zentrum** 30
- Art meets Innovation-Ausstellung** 31
- Jazzkeller renoviert** 31
- Kultur für Kids in Weiz** 31
- Bilderreichen Weizer Fasching** 33
- Theaterfahrt** 34

**Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung**  
**Montag, 23. Juni 2014, 19 Uhr,**  
**Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal**

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE MAI 2014**  
**MONTAG, 14.4.2014**

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz  
 Folge 343, Jahrgang 36, April 2014

**IMPRESSUM:** Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz.  
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz,  
 Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Büro Info & Dok.  
 Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at  
 Layout: Druck & Grafik Steinmann Weiz, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



**Liebe WeizerInnen,  
liebe NachbarInnen!**

## Eine wichtige positive Entscheidung für die Zukunft von Weiz ist gefallen

Das einstimmige „Ja“ des Landes Steiermark zur Planung der Ortsdurchfahrt (ODF) Weiz ist eine zukunftsorientierte Entscheidung für die Stadt Weiz, eine wichtige Weichenstellung in den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Umwelt, Infrastruktur und Lebensqualität für unsere gesamte Region!

Nach langen Wochen des Wartens und Bangens war es am 20. März endlich soweit: Die Landesregierung hat einstimmig beschlossen, € 2,5 Mio. für die Finanzierung der (Weiter-)Planung der Abschnitte 2 (Knoten Interspar bis Volkshaus) und 3a (Volkshaus bis Stadion) der Ortsdurchfahrt Weiz freizugeben. Damit ist die notwendige Basis dafür gelegt, dass die Ortsdurchfahrt nicht nur weitergeführt, sondern auch in den nächsten Jahren fertig gestellt werden kann.

### Danke!

Ein großer Dank für diese Entscheidung ergeht an die Mitglieder der Landesregierung, vor allem an LH Mag. Franz Voves, an LH-Stv. Hermann Schützenhöfer und an Verkehrslandesrat Dr. Gerhard Kurzmann.

Als Bürgermeister möchte ich mich im Namen der Menschen von Weiz aber auch der Betriebe und ArbeitnehmerInnen unseres Großraumes speziell bei unserem Landeshauptmann aus ganzem Herzen bedanken: Wie kein Landeshauptmann vor ihm ist Franz Voves ein wahrer Gönner und echter Förderer von Weiz und somit wesentlich mitverantwortlich für die positive Gesamtentwicklung, die wirtschaftliche Bedeutung und die damit unmittelbar in Verbindung stehenden guten Arbeitsmarktdaten unserer Stadt und unserer Region.

Gerade mit dieser Zustimmung des Landes Steiermark zur Planung der ODF Weiz hat er mir – trotz erklärter Sparpolitik des Landes und angespannter Finanzdaten

des Bundes – wieder einmal klar gezeigt, welche Handschlagqualität er besitzt und wie verlässlich er gegebene Versprechen einhält.

Aber auch Verkehrslandesrat Dr. Gerhard Kurzmann hat in Zusammenarbeit mit der Landesbaudirektion unter DI Andreas Tropper wesentlich dazu beigetragen, dass dieses wichtige Etappenziel erreicht werden konnte. Ebenso herzlich für die geleistete Vorbereitungsarbeit und den weit über die Normalarbeit hinausreichenden Einsatz bedanken möchte ich mich bei der Stadt-Bauabteilung unter der Leitung von DI Gerd Holzer, bei unserem Stadt-Verkehrsplaner DI Hans Rauer sowie bei meinem Verkehrsreferenten Walter Neuhold. Ohne ihre Unterstützung und ihre Mitwirkung wäre die Erreichung dieses Ziels nicht möglich gewesen!

Ein wesentlicher Grund für die positive Entscheidung des Landes bezüglich der Umfahrungsrealisierung liegt auch im positiven Miteinander von Weiz und Krottendorf in Richtung der künftigen neuen, gemeinsamen Stadt Weiz: Dieser konstruktive, zukunftsorientierte Weg, den wir seit dem letzten Jahr miteinander beschreiten, hat das Tor zur Lösung dieses drängenden Verkehrsproblems weit aufgestoßen. Ein großer Dank dafür ergeht an meine Gesprächspartner im Verhandlungsteam, vor allem aber an meinen Bürgermeisterkollegen Franz Rosenberger.

### Wie geht es nun weiter?

In den nächsten Wochen wird die Stadt Weiz mit dem Land Steiermark über einen Vertrag hinsichtlich der Realisierung der ODF verhandeln und versuchen, diesen auch abzuschließen. Darin soll sich das Land vertraglich verpflichten, den Bau des Abschnittes 2 in den nächsten Jahren zu beginnen (Zielrahmen: 2017). Die Stadt Weiz hingegen wird die Verpflichtung übernehmen müssen, sich am Bau der ODF Weiz 2 und 3a mit 20 % der gesamten Baukosten zu beteiligen. Dies bedeutet einen zu erwartenden Finanzbedarf von € 14 – 18 Mio., den wir in den nächsten Jahrzehnten abzudecken haben. Dies ist natürlich sehr viel Geld, das wir in die Entwicklung und die positive Zukunft unserer Stadt mitinvestieren müssen.

Weiz braucht die Ortsdurchfahrt dringend, um die Probleme im Bereich des Verkehrs zu verkleinern und um dadurch unseren Betrieben bestmögliche Rahmenbedingungen für Produktion und Transport bieten zu können.

In Hinblick auf die große Abhängigkeit unserer Industriebetriebe innerhalb des Stadtgebietes von passenden Verkehrslösungen, den drohenden Verkehrskollaps im

Bereich der Gleisdorfer-, Birkfelder- und Kapruner-Generator-Straße, der damit verbundenen Einschränkung der Lebensqualität der Menschen unserer Stadt und den unmittelbar in Verbindung stehenden Problemen im Bereich des Innenstadthandels gab es für uns absolut keine andere Alternative.

Denn ohne finanzielle Beteiligung der Stadt wäre die Umsetzung dieses Projektes auf unbestimmte Zeit verschoben, wenn nicht sogar aufgehoben worden.

### **Abschnitt 3a – Baubeginn 2015?**

Da Weiz schon im Vorjahr beim Planungsbüro Rinderer & Partner (verantwortlich für den Abschnitt 1 – Ortsumfahrung Preding) die Planung des Bauabschnittes 3a (Oberflächenausbau der Kapruner-Generator-Straße inklusive der Verlegung des Schienentransportes auf eine eigene Gleistrasse) in Auftrag gegeben hat, könnten noch im Juni 2014 die verkehrs- und eisenbahnrechtlichen Genehmigungsverfahren dieses Bauabschnittes durchgeführt werden. Nach erfolgreichen Grundstücksablöseverhandlungen und dem darauf folgenden Ausschreibungsverfahren wäre es möglich, den Spatenstich für den Bau des Abschnittes ODF 3a im Frühjahr 2015 durchzuführen.

Um dies erreichen zu können, ist vor allem auch ein enges Zusammenstehen aller positiven Kräfte der Region Weiz notwendig. Besonders unsere Landtagsabgeordneten Bgm. Erwin Gruber, Bernhard Ederer und Siegfried Tromaier ersuche ich, uns dabei – so wie in der Vergangenheit – weiterhin voll zu unterstützen.

Auch wir in der Stadt werden uns ebenso weiter mit ganzer Kraft und voller Energie für die Realisierung dieses für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt und das Miteinander der Menschen lebensnotwendigen Jahrhundertprojekts Ortsdurchfahrt Weiz 2 und 3a einsetzen.



*Bgm. Erwin Eggenreich*

### **Sprechstunden des Bürgermeisters**

**Di. 8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 10.30 – 12 Uhr**

**Di. 6.5., 14 – 15.30 Uhr**

Tel. Terminvereinbarung unter (03172) 2319-102 erbeten.

## **Spatenstich für das Bauprojekt der SG ELIN**



*Foto: Gütl*

Wenn Sonnenschein ein gutes Omen für das Gelingen eines Bauprojektes ist, dann kann beim neuen Wohnbauprojekt der SG ELIN fast nichts mehr schiefgehen. Bei herrlichem Frühlingswetter fiel am 13. März mit dem Spatenstich am Bärentalweg – auf den sogenannten Seemann-Gründen – der langerwartete Startschuss für die Errichtung einer Wohnhausanlage mit zehn Wohneinheiten.

Alle Wohneinheiten werden barrierefrei und durch einen Aufzug erschlossen sein und über eine Tiefgarage sowie großzügig angelegte Terrassen bzw. Balkone verfügen.

Bei einer Gesamtwohnnutzfläche von ca. 760 m<sup>2</sup> sind Wohnungsgrößen zwischen 65 m<sup>2</sup> und 90 m<sup>2</sup> geplant. Die einzelnen Wohngeschosse werden in Holzriegelbauweise mit wärmedämmter Fassade errichtet.

Eine Neuerung stellt das geplante Heizungs- und Temperierungssystem des Gebäudes dar. Gemeinsam mit der Fernwärme Weiz soll das innovative Projekt „Hot Ice“ verwirklicht werden, bei dem als Wärmequellen für die zur Beheizung notwendigen Wärmepumpen nicht wie herkömmlich das Erdreich oder die Umgebungsluft herangezogen werden, sondern sogenannte Eisspeicher. Diesen mit Wasser gefüllten Eisspeichern wird durch modernste Wärmepumpentechnologie so lange Energie entzogen, bis das Wasser gefriert. Danach wird mit Hilfe eines sogenannten Sonnen-Luftabsorbers – einer speziellen Photovoltaikanlage – der Speicher wieder aufgetaut.

Das vom Planungsbüro Wolfgang Enthaler konzipierte Gebäude soll im Februar 2015 seiner Bestimmung übergeben werden.

*Gütl*

## Ortsdurchfahrt Weiz: Ein großer Schritt zur Realisierung ist erfolgt



Die geplante Streckenführung zwischen Volkshaus (li.) und dem Stadion (re.)

**Das Jahrzehnte lange Warten hat nun wohl endgültig ein Ende. Die Steiermärkische Landesregierung hat am Donnerstag, dem 20. März einstimmig beschlossen, € 2,5 Mio. für den sofortigen Projektierungsbeginn der Ortsdurchfahrt Weiz (Bauabschnitt 2 und 3a) freizugeben.**

In Rahmen einer Pressekonferenz im Weizer Stadtsaal informierte Bgm. Erwin Eggenreich gemeinsam mit dem zuständigen LR Dr. Gerhard Kurzmann und dem Krottendorfer Bgm. Franz Rosenberger über diesen für Weiz und die gesamte Region so wichtigen Beschluss. Verkehrslandesrat Dr. Kurzmann und der zuständige Landesbaudirektor DI Andreas Tropper hatten bereits bei der Eröffnung der Ortsumfahrung Preding im Herbst des Vorjahres betont, dass der vorgenommene Ausbau der OUF Preding nur in Verbindung mit der Ortsdurchfahrt Weiz wirklich Sinn mache. Nun wurde dieses Versprechen wahr gemacht und nach unzähligen erfolglosen Anläufen endlich auf Schiene gebracht.

Die ODF Weiz wird sich in zwei Bauabschnitte gliedern: **Bauabschnitt 2** wird als Anschlussstück vom INTERSPAR bis zum Volkshaus geführt. Rechts entlang der Bahnlinie geht es Richtung Norden mit Kreisverkehren im Bereich der jetzigen Unterführung vor dem Landeskrankenhaus und auf Höhe des jetzigen Bauhofs, dessen Neubau im Süden von Weiz bereits beschlossen wurde. Die Geleise vor dem Bahnhofsbereich werden dabei unterführt.

**Bauabschnitt 3a** schließt direkt an Teil 2 an und wird vom Volkshaus (Kreuzung Birkfelder Straße) über die Dr.-K.-Widdmann-Straße bis zur Betriebseinfahrt der Werke im

Norden (Tor 4) und in weiterer Folge bis zur Abzweigung Bundesschulzentrum/Peter-Rosegger-Gasse führen. Eine eigene Trassenführung für den Zugsverkehr ist vorgesehen, damit wird auch ein Personenverkehr von Farcha bis zum Bundesschulzentrum ermöglicht. Dieser soll in Form einer Straßenbahn mit drei innerstädtischen Haltestellen und im Stundentakt geführt werden. Ein drei Meter breiter Fuß- und Radweg vervollständigt den Gesamtausbau.

Die geschätzten Gesamtkosten des Bauvorhabens belaufen sich auf rund € 80 Millionen, davon werden 20 % von der Stadtgemeinde Weiz getragen. Es soll mit Bauabschnitt 3a bereits im Frühjahr 2015 begonnen werden, der voraussichtliche Fertigstellungstermin für beide Abschnitte ist für 2020 vorgesehen.

Wild



Bgm. Erwin Eggenreich, LR Dr. Gerhard Kurzmann und Bgm. Franz Rosenberger mit einem Entwurf der ODF Weiz (v.li.n.re.)

## Spatenstich für den Zubau für die Nachmittagsbetreuung im Schulkomplex Europaallee und für den Outdoor-Freizeitbereich Energie-Lern-Haus.



Diesmal durften die Kinder den Spaten stechen – sind es doch auch sie, die vom neuen Zubau für die Nachmittagsbetreuung der Schulen Europa-Allee am meisten profitieren werden.

Am 5. März fiel der Startschuss für das Bauprojekt, schon im September mit Beginn des neuen Schuljahres soll der vom Planungs- und Architekturbüro Johann Pfeiffer konzipierte neue Speisesaal für rund 80 Kinder sowie ein zweigruppiger Multimediaraum für die Freizeitgestaltung fertiggestellt und benutzbar sein. Wie Bürgermeister Eggenreich in Anwesenheit von VertreterInnen der Schulen, der beteiligten Firmen, des Bauamtes der Stadtgemeinde und der politischen VertreterInnen der Stadt sowie der eingeschulten Umgebungsgemeinden unterstrich, wird mit Vollendung dieses rund € 1,4 Mio. teuren Bauprojektes die Nachmittagsbetreuung auf zu-

kunftsträchtige Beine gestellt und Weiz als Schulstandort für die ganze Region gestärkt. In die Neugestaltung des Hofbereichs in der Europa-Allee miteinbezogen wird auch die Errichtung eines eigenen Energie-Lern-Spielplatzes zwischen Gemini-Haus und dem neuen Zubau. Hier soll auf rund 2.000 m<sup>2</sup> in Zusammenarbeit mit dem Grazer Kindermuseum „FRida & freD“ eine Spielfläche entstehen, auf der die Kinder ihre Kreativität und ihren Bewegungsdrang ausleben können und auf der ihr Interesse am Thema „Energie“ auf vielfältigste Weise geweckt werden soll.

Dieser Energie-Lern-Spielplatz wird vormittags den Schulen, nachmittags und am Wochenende auch Familien zur Benutzung offen stehen.

*Gütl*

## Ostermarkt 2014



**Am Palmsamstag, dem 12. April, veranstaltet die Stadtmarketing KG wieder rund um den Südtirolerplatz von 9 – 17 Uhr den Ostermarkt mit Kunsthandwerk, Kulinarik, der Fahrradbörse und dem Kinderflohmarkt.**

Ab 8 Uhr wird der traditionelle Ostermarkt am Vormittag von der Weizer Fahrradbörse am Südtirolerplatz und dem EKIZ-Kinderflohmarkt in der K&K-Passage ergänzt. Natürlich ist auch für den Gaumen etwas Feines dabei: Grillspezialist Peter Feiertag serviert ab 12 Uhr am Südtirolerplatz köstliche Lammgerichte und Grillspezialitäten. Für unsere kleinen Gäste wird ein Kinderprogramm mit dem Theater Auguste, Kinderschminken, Ballontieren, Bastelwerkstatt, Hüpfburg,

Palmbüschen binden und vieles mehr geboten, was diesen Tag für alle Kids zum absoluten Highlight macht.

### Kleine Zeitung Vorteilsaktion

Alle Kleine Zeitung Vorteilsclubmitglieder erhalten mit ihrer Clubkarte ab 14 Uhr kostenlos eine Osterpinze – so lange der Vorrat reicht! Kommen Sie zum Kleine Zeitung Stand am Südtirolerplatz, wir freuen uns auf Sie!

TIPP: Gratis Shuttleservice jede halbe Stunde von und zur Weizer Autoschau. Abfahrt am Südtirolerplatz.

### Programm:

- 8 Uhr: Fahrradbörse, Südtirolerplatz
- 8 Uhr: EKIZ-Kinderflohmarkt, K&K-Passage
- 12 Uhr: Grillköstlichkeiten vom Spezialitätencenter Feiertag, Südtirolerplatz
- 12 Uhr: Palmbüschen binden mit dem Verein „Guat leb’n“, Südtirolerplatz
- 14 Uhr: Kinderprogramm mit Kinderschminken, Ballontieren und Kinderbastelwerkstatt, Südtirolerplatz
- 14 Uhr: Kleine Zeitung Vorteilsclub Aktion, Südtirolerplatz
- 15 Uhr: Theater Auguste „Ein Osterhase für den Wolf“, Weberhaus/Jazzkeller

Stadtmarketing Weiz präsentiert



# Ostermarkt

Sa, 12. April, Weiz

Fahrradbörse, Kinderflohmarkt  
und großes Kinderprogramm



Weiz  
zieht an!



SIEMENS

## Lange Einkaufsnacht am 2. Mai



Unter dem Motto „Mein Weiz! Hier lebe ich, hier kaufe ich ein, hier genieße ich.“ wird heuer die lange Einkaufsnacht in der Weizer Innenstadt am Freitag, dem 2. Mai von 18 – 21 Uhr veranstaltet.

Alle teilnehmenden Innenstadtbetriebe haben in schon gewohnter Manier bis 21 Uhr geöffnet und bieten ihren KundInnen besondere Aktionen an.

Da die lange Einkaufsnacht dieses Mal klar unter dem regionalen Motto „Mein Weiz!“ steht, werden die Schwerpunkte auch dementsprechend gelegt.

So wird gemeinsam mit der Einkaufsstadt Weiz der Fokus auf die WEIZCARD gerichtet und mit dem „Extra Bonus Tag“ kombiniert. Unter allen KundInnen, die an diesem Freitag mit ihrer WEIZCARD einkaufen (unabhängig von der Einkaufssumme) werden fünf Personen per Zufallsgenerator ermittelt. Als Dankeschön für ihre WEIZCARD-Einkäufe werden diesen KundInnen € 50 Bonus auf ihre WEIZCARD gebucht. Alle WEIZCARD-Betriebe sind bei der langen Einkaufsnacht mit „WEIZCARD-Fahnen“ gekennzeichnet.

Für das ganz besondere Kultur-Erlebnis in Weiz werden in Zusammenarbeit mit dem Kunsthaus ein Orchesterkonzert-Abo und Eintrittskarten zu Veranstaltungen im Kunsthaus Weiz verlost. In allen teilnehmenden Geschäften werden die Gewinnscheine aufliegen, bei denen die KundInnen dieses Kultur-Paket gewinnen und anschließend genießen können.

Wir laden Sie herzlich ein, den Freitagabend in Weiz zu verbringen und wünschen Ihnen einen schönen Abend!

## Mein Glas – Fertigprodukte einmal anders



v.li.n.re.: Tourismusverband-GF Mag. Simon Sackl, Roman Feiertag, Gabriele Gauper und Irene Mösenbacher (beide Kochschule „Grünes Zebra“)

**Ab sofort bietet die Qualitätsfleischerei Feiertag in Zusammenarbeit mit der Kochschule „Grünes Zebra“ eine neue Produktlinie in ihren Regalen an. Mit „Mein Glas“ wird das Beste aus dem Weizer Bergland in Gläser gefüllt. Saisonale Produkte stehen dabei im Vordergrund.**

Seit dem Jahr 2010 arbeite man bereits sehr eng zusammen und obwohl die Kochschule „Das grüne Zebra“ die vegetarische und vegane Küche in den Vordergrund stellt, finde man nach wie vor sehr viele Gemeinsamkeiten, so Roman Feiertag im Rahmen der Produktpräsentation über den Grund der Zusammenarbeit. Im Sortiment finden sich Eintöpfe und Suppen, vom vegetarischen Chili bis hin zu Belugalinsen mit Selchfleisch. Abgefüllt sind die Portionen in 400 ml Gläsern, die nach dem Kochen mittels Dampfgarung für rund drei Monate haltbar gemacht werden und als Hauptspeise für eine Person gedacht sind. Die Kunden sollen damit die Möglichkeit erhalten, zu jeder Zeit auf hochwertige Fertigprodukte zurückgreifen zu können, mit der Gewissheit Speisen ohne Geschmacksverstärker und in hochwertiger Qualität auf den Tisch zu stellen.

Anlässlich der Fleischspezialitätenprämierung der Landwirtschaftskammer Steiermark Anfang März erhielt dieser Weizer Vorzeigebetrieb sieben Auszeichnungen, allein davon fünf in Gold. Für die Fleischerei Feiertag ist es aber absolut kein Widerspruch, nun mit Österreichs erster bio-zertifizierten Kochschule auch vegetarische und vegane Produkte zu führen. Denn im Vordergrund steht immer die Qualität, der schonende Umgang mit der Umwelt, die Bewahrung der bäuerlichen Strukturen und die Möglichkeit für den Kunden aus allen Produkten wählen zu können, von Fleisch bis vegetarisch.

Wild



**Ich habe heute den Bonus eingelöst!**

„Bei jedem Einkauf Bonus sammeln – kaum zu glauben, aber wahr!“ – seit letztem Jahr geht das in Weiz.

Die WEIZCARD ist eine Vorteilskarte, auf der bei jedem Einkauf Bonuspunkte gesammelt werden. Die gesammelten Bonuspunkte bedeuten bares Geld, denn das Guthaben kann nach Belieben bei einem der nächsten Einkäufe abgezogen werden. Für das Sammeln und Einlösen des Guthabens gibt es keine zeitliche Begrenzung.

Nähere Informationen zur WEIZCARD erhalten Sie im Büro der Einkaufsstadt Weiz (03172 3790-14) bzw. im Servicecenter für Stadtmarketing und Tourismus (03172 2319-660).

Unterstützen Sie den regionalen Einkauf und holen Sie sich Ihre WEIZCARD – Ihr Vorteil.

**Jeder ERSTE FREITAG im Monat ist EXTRA-BONUS-TAG!**

Ab April 2014 ist es soweit.

Kunden, die am 1. Freitag im Monat mit der WEIZCARD einkaufen, können zusätzlich gewinnen. Es werden unter allen WEIZCARD-Einkäufen an diesem Tag 5 x € 50,- WEIZCARD-BONUS verlost. Und das unabhängig vom Einkaufsbetrag.

[www.weizcard.at](http://www.weizcard.at)

Jetzt Guthaben auch mit der neuen APP für Smartphones und Tablets abfragen. (Android und iOS)



Ein Projekt von



Die Weizer **AUTOSCHAU**

**Eintritt FREI!**

**12.+13. April 2014**

**Stadthalle Weiz, 9 – 18 Uhr  
500 Neu- und Gebrauchtwagen!**



**Weiz zieht an!**

**Grillhendl  
Kinderbetreuung  
Hupfburg  
große  
Carrera  
Rennbahn**

**Gewinnen Sie:**

**Reisegutscheine**

(Verlosung am Sa. 17 Uhr)

**Peugeot Scooter**

(Verlosung am So. 17 Uhr)



[www.einkaufsstadt-weiz.at](http://www.einkaufsstadt-weiz.at)

**Meine Einkaufsstadt**



## CITO-Event in Weiz

Geocaching ist nicht nur ein Hobby, sondern eine Leidenschaft. Geocacher sind nicht einfach nur „Dosensammler“, die mit ihren GPS-Geräten sinnlos durch den Wald laufen, sie wollen auch helfen, unsere schöne Natur zu erhalten. Nach dem Erfolg im Vorjahr findet heuer am 27. April bereits zum zweiten Mal ein sogenanntes „Cache In Trash Out (CITO)“-Event in Weiz statt.

Im Vorjahr trafen sich über 100 Geocacher am Hauptplatz, um Weiz zu reinigen und gleichzeitig CACHEDOSEN zu suchen. Auch heuer werden von den TeilnehmerInnen sicherlich wieder etliche Müllsäcke gefüllt werden.

Danach gibt es ein geselliges Beisammensein bei Würstel und Getränken. Falls auch Sie Teil dieses Projektes sein wollen, können Sie sich auf [www.geocaching.com](http://www.geocaching.com) unter [community/events](http://community/events) für das CITO anmelden, die Styrian Cachehunters ([www.styrian-cachehunters.jimdo.at](http://www.styrian-cachehunters.jimdo.at)) freuen sich über jeden Teilnehmer.

Treffpunkt zum heurigen CITO-Event ist am 27. April um 13 Uhr direkt am Weizer Hauptplatz, Müllsäcke und Einweghandschuhe werden selbstverständlich wieder zur Verfügung gestellt.



### Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

Die Zeitschrift „Weiz Präsent“ wird als Amtsblatt mit einer Auflage von 11.350 Stück an alle Haushalte in Weiz und in den Umgebungsgemeinden verschickt.

1/1 Seite (180 x 257 mm)	1/3 Seite (180 x 82 mm)	1/8 Seite (180 x 28 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite (87,5 x 167 mm) € 262,-	1/8 Seite (87,5 x 60,5 mm) € 174,-
1/2 Seite (180 x 125 mm)	1/4 Seite quer (180 x 60,5 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite (87,5 x 257 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (87,5 x 125 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.  
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

## Die ersten Schritte



### Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an [presse@weiz.at](mailto:presse@weiz.at). Wenn Sie Ihr Bild im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



Jonas Mauthner,  
Untergreith 108



Lorenz Leitner,  
Oberfladnitz 4



Julian Greil,  
Kleinsemmering 243/2

### - Vorankündigung -

Stadtmarketing Weiz präsentiert

# Bäcker Frühstück

Sa, 17. Mai, Weiz  
ab 8 Uhr, Südtiroler Platz

## Motto »Strudel«

„Faires Frühstück“ GRATIS für alle „Kleine Zeitung Vorteilsclub-Mitglieder“ mit fairem Kaffee vom Weltladen sowie Kipferl und Broche

Die Weizer Bäcker  
Gaulhofer, Schwindhackl,  
Tengg, Wachmann  
und Zorn freuen sich  
auf Ihr Kommen

Weiz  
zieht an!



### - Vorankündigung -

Stadtmarketing Weiz  
präsentiert

# STADTgARTenFEST und andirndl'n

9.-11. Mai, Weiz

Mittertags-  
Wochenende | Europa-Allee

Große Gartenausstellung  
Steirerdorf mit Kulinarik  
Trachten-Modenschauen, Schuhplattler  
Musik von Knöpferlstreich,  
Die Teufelstoaner,  
Nix Neix Musi,  
Elin Stadtkapelle

Weiz  
zieht an!



### - Vorankündigung -

Stadtmarketing Weiz  
präsentiert

# Angrillen

Sa, 24. Mai, Weiz  
ab 11 Uhr, Südtiroler Platz

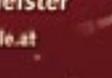
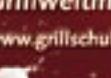
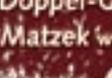
Mittagsgrillen mit und von  
Spezialitätencenter Feiertag

Ab 14.30 Uhr Grillshow  
mit Doppel-Grillweltmeister  
Adi Matzek [www.grillschule.at](http://www.grillschule.at)

Verkostung  
Zwickl-Bier

Gasser  
ZWICKL

Weiz  
zieht an!



# Sanierungsscheck für Private 2014: Jetzt Einreichen!



Im Jahr 2014 stehen wieder € 100 Millionen für Förderungen im Bereich der thermischen Gebäudesanierung zur Verfügung.

Davon werden € 70 Millionen für den privaten Wohnbau bereitgestellt. Privatpersonen können ab sofort wieder um Zuschüsse ansuchen, wobei das zu sanierende Gebäude älter als zwanzig Jahre (Datum der Baubewilligung vor 1. Jänner 1993) sein muss.

Einreichungen sind bis 31. Dezember 2014 möglich.

**Die Förderung beträgt:**

- bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw.
- max. € 6.000,- für die thermische Sanierung und
- max. € 2.000,- für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems.

Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von € 500,- in Anspruch genommen werden.

**Experten-Tipp:** Vorab informieren, Förderung beantragen und dann erst umsetzen! Um den Sanierungszuschuss in Anspruch nehmen zu können, ist es notwendig, vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen anzusuchen. Für die Einreichung benötigen Sie einen Energieausweis, für den Sie im Rahmen dieser Förderoffensive ebenfalls einen Zuschuss erhalten können.

Für nähere Informationen steht Ihnen die **Energieagentur W.E.I.Z. als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark** unter **Tel.: 03172/603-0** oder E-Mail **energieagentur@w-e-i-z.com** sehr gerne zur Verfügung.



## Freiheit ist ansteckend.

Der neue GLA. Jetzt bei Ihrem Mercedes-Benz Partner.  
Kraftstoffverbrauch (NEFZ) 4,3–6,6 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 114–154 g/km. [www.mercedes-benz.at/gla](http://www.mercedes-benz.at/gla)



**Josef Harb GmbH** Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Verkaufsgent für Personenkraftwagen und Transporter, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, Fax 0 31 72/51 44-14, [www.autozentrum-harb.at](http://www.autozentrum-harb.at)

Anzeige

BÄCKEREI UND KONDITOREI  
**Wachmann**

**Kaffee & Osterpinze**

**Aktion im April**

**€ 2,90**

**2x in Weiz Marburger Straße 155 · Lederergasse 5**

Anzeige



## Die SPÖ Weiz informiert



www.spoe-weiz.at  
kontakt@spoe-weiz.at



## Landesrat Mag. Michael Schickhofer



## Europawahlen & Maifeier 2014

Die Europawahlen 2014 nähern sich mit Riesenschritten. 390 Millionen Europäerinnen und Europäer sind aufgerufen, ein neues Parlament zu wählen. In Österreich geht es am 25. Mai um die Wahl von 18 Abgeordneten, die zukünftig als Mitglieder des Europäischen Parlaments ein gewichtiges Wort mitreden werden, wenn es um die Weiterentwicklung unserer Staatengemeinschaft geht. Auch wenn es in der öffentlichen Wahrnehmung manchmal anders gesehen wird: Die Wahlen zum europäischen Parlament sind die wichtigsten Wahlen von allen. Sie sind bedeutender als Wahlgänge auf nationaler Ebene, wird doch ein großer Teil aller Gesetze und Weichenstellungen auf EU-Ebene beschlossen. Eine starke Sozialdemokratie ist die Voraussetzung dafür, dass es endlich zu einem neuen, gerechteren Finanzsystem kommt, dass die Arbeitslosigkeit – v.a. die der Jugendlichen in vielen europäischen Staaten – endlich entschieden bekämpft wird und Europa seine Grundideen von Frieden, sozialer Sicherheit und Wohlstand erneuert.

Es freut uns daher, dass es uns gelungen ist, Eugen Freund, den Spitzenkandidaten der österreichischen Sozialdemokratie, als Gast unseres Maifestes am 30. April zu gewinnen, zu dem wir Sie recht herzlich einladen möchten.

## Maifest der SPÖ Weiz

30. April 2014, ab 17 Uhr

Südtirolerplatz (bei Schlechtwetter im Kunsthaus)

Neben Ansprachen von Eugen Freund, Landesrat Michael Schickhofer und Bürgermeister Erwin Eggenreich erwartet Sie ein vielfältiges Rahmenprogramm: musikalische Darbietungen der ELIN Stadtkapelle Weiz und von „2some“, Spanferkel-Grillen, Weinverkostung, Verlosung u.v.m. Nutzen Sie die Gelegenheit und treten Sie in gemütlicher Atmosphäre mit VertreterInnen der Weizer SozialdemokratInnen in Kontakt – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

GR Bernd Heinrich

## Spatenstich für unsere Jugend

Am 5. März haben SchülerInnen und VertreterInnen der regionalen Politik den Spatenstich für den Speisesaal unserer Schulen in der Weizer Europa-Allee sowie für den Außenbereich des Energie-Lern-Hauses feierlich durchgeführt. Dieser Termin hat mich ganz besonders gefreut, da ich hier selbst in die Volksschule gegangen bin und mittlerweile auch meine Nichte an diesem Standort ihre Schulzeit verbringt.



Foto: Gütl

Mein Ressortmotto **„begegnen – begeistern – bilden“** passt auch ideal zu diesem Projekt:

- Die SchülerInnen aller Standortschulen **begegnen** einander im neuen Speisesaal, im Energiehaus oder im neugestalteten Pausenhof.
- Interessante Projekte im naturwissenschaftlichen Bereich, Freizeitmöglichkeiten im Outdoorpark und qualitativvolles Essen wecken **Begeisterung**.
- In der Schule und im Energielernhaus wird **Bildung** vermittelt, sowie soziale Kompetenz durch Gemeinschaft – beispielsweise im Pausenhof – erworben.

Als Landesrat für Bildung, Familie und Jugend wünsche ich allen SchülerInnen des Standortes alles Gute auf ihrem weiteren Bildungsweg und freue mich, dass mit den neuen Zubauten noch besser auf die Bedürfnisse der jungen Menschen eingegangen werden kann!

Wenn es von Ihrer Seite Ideen, Vorschläge, Anregungen gibt, bitte ich Sie, mit mir oder meinem Büro Kontakt aufzunehmen:  
Tel: 0316/8772-500; E-Mail: michael.schickhofer@stmk.gv.at

Sprechstunden des 1. Vizebürgermeisters  
Ingo Reisinger (SPÖ)

Mi. 2.4. und 7.5. 2014, 15.30 – 17 Uhr  
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock



## Informationen der



[www.oevp-weiz.at](http://www.oevp-weiz.at)

## Wechsel nach Wien

Nach drei Monaten als Pressesprecher von Landesrat Hans Seitinger wechsele ich nun überraschend und auf besonderen Wunsch von Dr. Reinhold Lopatka in den Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei nach Wien, wo ich in den Bereichen Presse und Strategie tätig sein werde.

Als ich meinen Job bei Landesrat Seitinger im Winter des Vorjahres angetreten habe, bin ich eigentlich „gekommen, um zu bleiben“ und war bis zum Schluss in spannende Kommunikationsprojekte, eine Tätigkeit voller Herausforderungen, und in ein Spitzen-Team vertieft. Frühzeitig zu gehen, war nicht Teil meines Plans. Mit Reinhold Lopatkas Bitte, sein Team zu verstärken, überschlugen sich dann plötzlich die Ereignisse und nach einem kurzen Moment des Nachdenkens nahm ich die neue Chance im Einvernehmen mit Hans Seitinger an.

Nun geht der Steirer nach Wien. Dauer und Ausgang der Expedition sind ungewiss. Gewiss ist nur, dass ich mit großer Ehrfurcht und voller Tatendrang an meine neue Aufgabe herangehe. Zumindest für das letzte halbe Jahr der Gemeinderatsperiode möchte ich im Weizer Stadtparlament tätig bleiben, da ich noch wichtige Projekte zur Umsetzung bringen möchte (zB. Weizer Online-Shop, Transparenz-Offensive, Mitarbeit bei der Gemeindefusion usw.)

Was nun mehr denn je zählt: Ich möchte mich in meiner neuen Rolle auch weiterhin mit ganzer Kraft in den Dienst meiner Mitmenschen stellen. Ich bitte euch um Verständnis für meine Entscheidung und um eure Unterstützung. Letztlich ging es doch vor allem anderen um eins: *“There are those who look at things the way they are, and ask why... I dream of things that never were, and ask why not?” (Robert F. Kennedy)*

*Mag. Florian Braunstein*

**Sprechstunden der 2. Vizebürgermeisterin  
Mag. Anna Baier (ÖVP)**

**Do. 3.4., 15.30 – 17 Uhr  
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock**



## NAbg. Dr. Reinhold Lopatka



## Handwerkerbonus: Konsumenten, Wirtschaft und Staat profitieren

Ab 1. Juli 2014 können Handwerkerkosten für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsarbeiten bis zum Betrag von € 3.000,- steuerlich abgesetzt werden. Das bringt Vorteile für Konsumenten, Wirtschaft und den Fiskus.

Falls Sie in nächster Zeit eine Renovierung in Ihren vier Wänden planen, ist ab Juli der ideale Zeitpunkt dafür: Ab 1.7.2014 gilt der Sanierungsbonus zur Absetzbarkeit von Handwerkerkosten. Dieser wird für Arbeitsleistungen in den Bereichen Erhaltung, Renovierung und Modernisierung von privatem Wohnraum bis 31.12.2015 gewährt. Begünstigt sind nur Lohnkosten, nicht aber Materialkosten. Für die Jahre 2014 und 2015 sind dafür € 30 Millionen vorgesehen.

Die Förderung erfolgt durch einen Zuschuss in Höhe von 20 % der förderbaren Kosten. Der Zuschuss ist pro Förderungswerber und Jahr dahingehend beschränkt, dass maximal € 3.000 an förderbaren Kosten geltend gemacht werden können. Die pro Jahr maximal ausschöpfbare Förderung beträgt somit € 600 pro Förderungswerber. Insgesamt stehen für das Jahr 2014 Förderungen in der Höhe von € 10 Millionen und € 20 Millionen für das Jahr 2015 zur Verfügung.

Der Handwerkerbonus führt in vielerlei Hinsicht zu positiven Effekten: Die Absetzbarkeit von Handwerkerrechnungen lässt die Investitionsfreudigkeit von Privaten steigen. Damit werden Arbeitsplätze gesichert und die regionale Wirtschaft nachhaltig gestärkt.

Die durch den Bonus gesetzten positiven Impulse für die Wirtschaft bringen mehr Handwerksarbeiten in den legalen Markt – das fördert zusätzliche Steuereinnahmen und dämmt die Schwarzarbeit ein.



## Die Grünen Weiz informieren



# Belo Monte: Unsere Verantwortung für eine globale Zukunft

In den letzten Wochen sorgte die Berichterstattung über das Belo Monte-Staudammprojekt in den österreichischen Medien durchaus für Aufregung in Weiz. Schließlich arbeiten viele WeizerInnen für eine Firma, die direkt am Bau dieses umstrittenen Kraftwerks beteiligt ist. Grund genug für eine Gruppe verschiedenster Interessensgruppen – Weltläden Weiz und Gleisdorf, Die Grünen/Bezirk Weiz, Dreikönigsaktion, Forschungsstelle für Wirtschaftsethik/Uni Graz – einen Informationsabend zum Thema zu organisieren, auf den ich hinweisen und natürlich auch dazu einladen möchte.

Im Norden Brasiliens entsteht das drittgrößte Wasserkraftwerk der Welt. Belo Monte liegt in einem ökologisch äußerst wertvollen Gebiet. Für die Befürworter ist Belo Monte ein Schlüsselprojekt im „Programm zur Beschleunigung des Wachstums“, es öffnet den „Weg in die Moderne“ und schafft gefragte Arbeitsplätze. Die Gegner verweisen auf die gigantische Naturzerstörung entlang des Rio Xingu und kritisieren die massenweise Umsiedelung von Angehörigen indigener Völker. Aber auch die Rentabilität des Großprojektes wird oftmals in Frage gestellt.

2011 wurde das internationale Konsortium „Norte Energia SA“ – unter der Beteiligung der Andritz Hydro AG – mit der technischen Ausrüstung von Belo Monte beauftragt. Der Auftragswert für die Andritz Hydro AG beträgt rund € 330 Mio. Ungachtet der zahlreichen Proteste wurde im Vorjahr mit den Bauarbeiten begonnen. Berechnungen haben ergeben, dass durch Investitionen in Energieeffizienz, Windkraft und Sonnenenergie weit bessere Ergebnisse erzielt werden könnten als durch den Staudamm mit exorbitant hohen Baukosten. Hinzu kommt, dass der Großteil der gewonnenen Energie der Aluminiumherstellung und sicher nicht der betroffenen Bevölkerung zugute kommt.

- Erlaubt das Versprechen von Wirtschaftswachstum und Arbeitsplätzen wirklich alles?
- Wollen wir als Gesellschaft von Geschäften wie diesen profitieren?
- Welche verbleibenden Möglichkeiten könnten dazu beitragen, die absehbaren Folgewirkungen des Megaprojektes einzugrenzen?
- Was beinhaltet zukunftsfähiges, solidarisches Wirtschaften auf regionaler/nationaler/europäischer Ebene?
- Was ist unser Beitrag für globale Verantwortung?

### Film und Podiumsdiskussion

Film: „Count-Down am Xingu“ von Martin Kessler (Dauer: 16 min.)

**Termin:** 24.4.2014, 19 Uhr

**Ort:** Hotel Hammer, Weiz

Teilnehmer am Podium:

- Vertreter der Andritz Hydro AG und Betriebsratsobmann der Andritz Hydro AG (angefragt)
- Günter Zgubic (ehemaliger Seelsorger in Brasilien)
- Herbert Wasserbauer (Dreikönigsaktion)
- Bernhard Ungericht (Uni Graz, Forschungsstelle für Wirtschaftsethik)

Moderation: Dr. Walter Müller oder Mag. Collette Schmidt / Der Standard (angefragt)

*Franz Hauser*

## Radfahrer des Monats April 2014



**Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinner eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. Herzlichen Glückwunsch!**



**Walter Alois Neuhold**  
Referent für Verkehr

SPÖ

## Steiermark radelt auch 2014 zur Arbeit

STEIERMARK  
RADELT  
ZUR  
ARBEIT

Auch 2014 lade ich Sie wieder dazu ein, mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Wer in 2er-, 3er- oder 4er-Teams mindestens 50 % der persönlichen Arbeitstage mit dem Rad zur Arbeit fährt, dem winken attraktive Preise bei der

Schlussverlosung (Fahrräder, Radzubehör, Einkaufs- und Thermengutscheine, u.v.m.).

Auch im täglichen Radel-Lotto im Aktionsmonat Mai lebt die Gewinnchance. Die Schlussveranstaltung findet am 27. Juni statt. Beim „Weiterradeln“ werden bis zum Jahresende unter den Aktiven monatlich weitere Preise verlost. Den Abschluss bildet der Winterschwerpunkt im Dezember. Die Teilnahme ist kostenlos. Am 15. März 2014 begann die online-Anmeldung auf <http://steiermark.radeltzurarbeit.at>, Personen ohne Internetzugang können das Teamheft einfach telefonisch anfordern. Durchgeführt wird die Aktion von der Radlobby ARGUS Steiermark, unterstützt vom Land Steiermark, der Stadt Graz und der Arbeiterkammer Steiermark.

Kontakt: ARGUS Steiermark - Die Radlobby  
Tel.: 0681/207 45 315;  
E-Mail: [steiermark@radeltzurarbeit.at](mailto:steiermark@radeltzurarbeit.at),  
Hafnerriegel 70/2, 8010 Graz

- **Aktionsmonat:** 1. - 31. Mai 2014
- **Ziel:** mindestens 50 % der persönlichen Arbeitstage mit dem Rad zur Arbeit
- **Teams:** 2 bis 4 Personen
- **Radel-Lotto:** Im Mai wird täglich eine Person nach dem Zufallsprinzip angerufen und kann gewinnen.
- **Abschlussfest:** Fr. 27. Juni 2014, 17 Uhr
- **kostenlose Anmeldung:** [steiermark.radeltzurarbeit.at](http://steiermark.radeltzurarbeit.at)

- **Teamheft:** Kostenloses Teamheft einfach telefonisch (Tel.: 0681/207 45 315) oder per E-Mail ([steiermark@radeltzurarbeit.at](mailto:steiermark@radeltzurarbeit.at)) anfordern!
- **Preise:** Fahrräder, Radzubehör, Einkaufs- und Thermengutscheine, u.v.m.
- **Weiterradeln:** bis Jahresende, es winken monatlich tolle Preise

Als besonderes Service des Umwelt- und Verkehrsreferates der Stadtgemeinde Weiz können die Teamhefte auch am Bauhof der Stadtgemeinde Weiz oder beim Stadtmarketing sowie im Bürgerservice am Hauptplatz abgeholt werden.

Machen auch Sie mit und gewinnen in zweifacher Hinsicht: erstens mehr Fitness für ihren Körper und zweitens schöne Preise bei der Schlussverlosung. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Spaß beim Radeln und viel Glück.

### Warum radeln?

- Innerhalb von 5 km ist Radfahren das flexibelste und meist schnellste Verkehrsmittel.
- Nur 30 min Bewegung am Tag senkt das Risiko einer Herz-Kreislaufkrankung und steigert die Fitness. Dabei ist es nicht notwendig, 30 Minuten in einem zu radeln. Es können auch 2 x 15 Minuten sein – beispielsweise der Arbeitsweg.
- Autofahrer im Stau atmen bis zu fünfmal mehr Schadstoffe ein als Radfahrer
- Durchs Radeln sparen Sie Benzin, Parkgebühren, Stress im Stau und bei der Parkplatzsuche, laufende Kosten für das Auto, etc.
- Radfahren ist entgegen der allgemeinen Meinung im Schnitt 30 % sicherer als Autofahren.

## Verkehrserziehung in den Weizer Volksschulen

Im Sinne der Verkehrssicherheit bieten die Beamten der Weizer Stadtpolizei in den kommenden Wochen wieder den jährlichen Verkehrsunterricht im Rahmen der freiwilligen Radfahrprüfung für die Kinder der Weizer Volksschulen an. In diesem Zusammenhang sind ein paar wichtige Voraussetzungen zu beherzigen.

Abgesehen von der gesetzlichen Radhelmpflicht für Kinder unter zwölf Jahren sollte man darauf achten, dass der Helm der Kopfgröße des Kindes entspricht. Er sollte gleichmäßig straff und angenehm sitzen, darf aber nicht einschneiden oder drücken.



Der Helm darf sich bei geschlossenem Kinnriemen nicht nach hinten abstreifen lassen. Nur ein gut angepasster Fahrradhelm bietet einen entsprechenden Unfallschutz! Beziehen Sie Ihr Kind bei der Kaufentscheidung mit ein – nur ein „cooler“ Helm wird auch gern getragen.

Bei der Wahl des Fahrrades sind die körperlichen Voraussetzungen (Größe und Beinlänge) sowie motorische Fähigkeiten Ihres Kindes sehr wichtige Kriterien. Ein Fahrrad sollte nicht nur passen, sicher und robust sein, es soll Ihrem Kind vor allem Spaß bereiten.

Unternehmen Sie mit Ihrem Kind Radausflüge auch in der Stadt, nehmen Sie sich die Zeit und üben sie gemeinsam den Schulweg und das richtige Verhalten im Straßenverkehr.



**Barbara Kulmer**  
Referentin für Energie,  
Umwelt und Gesundheit

SPÖ

## Klimaschutz beginnt auf dem Teller

*Weltweit werden bereits 70 % der Ackerfläche für Tierfutter beansprucht, was bedeutet, dass unser viel zu hoher Fleischkonsum zu einem großen Teil Mitschuld am Welthunger hat.*

*Dieser Fleischkonsum soll bis 2050 noch einmal um 57 % wachsen, das sind dann 470 Millionen Tonnen pro Jahr! In Industrieländern sinkt der Fleischkonsum leicht, aber dafür steigt er in den Schwellenländern stark an.*

*Wir vergessen leider immer wieder, dass die Fleischproduktion das Klima, das Grundwasser und die Umwelt belastet. Häufig kann die erhöhte Nachfrage nach billigem Fleisch nur durch industrielle Massenproduktion in Riesenställen, wo bei weitem keine artgerechte Tierhaltung möglich ist, und nur durch den Einsatz von gesundheitsschädlichen Antibiotika durchgeführt werden. Schon lange ist es uns oft nicht mehr möglich nachzuvollziehen, woher unser Fleisch stammt!*

*Wir müssen daher umdenken. Klimaschutz beginnt also auf dem Teller. Niemand kann verlangen, dass sie gänzlich auf Fleisch verzichten, aber bitte bevorzugen Sie doch regionale und biologische Produkte, damit unterstützen Sie unsere Bauern und tun sich selbst zusätzlich auch noch etwas Gutes.*

Mit umweltfreundlichen Grüßen  
Ihre Barbara Kulmer

# Fahrrad börse

**Samstag, 12. April 2014**  
**am Weizer Südtirolerplatz**

Sie können Ihre kleinen und großen gebrauchten Räder zum Verkauf anbieten oder solche günstig erwerben. Es ist auch möglich Fahrradzubehör wie Helme, Kindersitze oder Rollerskates und Scooter vorbeizubringen bzw. zu verkaufen. Es werden nur funktionstüchtige Artikel angenommen.

**Abgabe der Fahrräder: ab 9.00 Uhr**  
**Verkauf: ab 9.30 Uhr**  
**Geld für verkaufte Räder: 11.30 – 12.00 Uhr**

Bio-Kaffee und Bio-Waffeln!

Veranstalter: Weizer Einkaufsstadt, Stadtmarketing KEG, Referat für Mobilitätsmanagement unterstützt von den Referaten Stadtmarketing, Verkehr, Umwelt, Jugend und Familie, Sport.

**Gleichzeitig (und am Nachmittag bis 17 Uhr) findet wieder der Ostermarkt statt.**

Infos: Franz Hauser, 0664/920 45 82, E-Mail: franz.hauser@gruene.at



## Faire und Bioschokolade zu Ostern

Was sich Osterhasen selbst ins Nest legen würden...



Schokolade zählt zu den beliebtesten Produkten, die rund um Ostern gekauft werden. Die wenigsten VerbraucherInnen sind jedoch darüber informiert, dass die Produktionsbedingungen in den Herstellerländern alles andere als fair sind. Osterhasen mit dem Fair Trade-Gütesiegel erfreuen nicht nur hier die Naschkatzen, sondern schenken auch Freude und Zukunft für tausende Familien in den Herstellungsländern des Kakaos.

Noch sinnvoller sind fair gehandelte und biologisch hergestellte Schokoladeprodukte.

Diese können Sie inzwischen überall auch in Supermärkten erwerben. Preislich sind diese Süßigkeiten um nichts teurer als die konventionellen Schokohasen.

## Eierfarben: Ostern ohne Schadstoffe



Ohne bunte Ostereier können wir uns Ostern nicht vorstellen. Stiftung Warentest hat zehn Produkte getestet und ist zu folgendem Ergebnis gekommen: Gesundheitsschädlich sind die getesteten Farben nicht, da sie nur für Lebensmittel zugelassene Farbstoffe enthalten. Manche enthalten aber Azofarbstoffe.

Diese stehen im Verdacht, Allergien auszulösen oder am Entstehen der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung bei Kindern mitbeteiligt zu sein.

Wer daher Ostereier ohne schlechtes Gewissen verwenden oder verschenken möchte, sollte beim Selberfärben nur Farben aus dem Bioladen oder natürliche Materialien wie zum Beispiel Gemüse, Beeren oder Gewürze verwenden. Denn nur so kann ausgeschlossen werden, dass Kinder nicht mit problematischen Substanzen in Kontakt gelangen.

Eine Liste der untersuchten Farben finden Sie unter [www.test.de/Eierfarben-Ostern-ohne-Schadstoffe-1765752-2765752/](http://www.test.de/Eierfarben-Ostern-ohne-Schadstoffe-1765752-2765752/)

## Keine Tiere schenken – Osternest für Tierfreunde



Nach wie vor werden leider viel zu oft lebende Kaninchen, Küken oder andere lebende Tiere verschenkt. Nach der anfänglichen Begeisterung sinkt oft rasch das Interesse und die Tiere landen in irgendeinem Tierheim.

Jedes Tier hat artgerechte Bedürfnisse und stellt Anforderungen an seinen Halter. Es gibt genug umwelt- und tierfreundliche Produkte auch in Supermärkten, mit denen man ein Osternest befüllen kann. Daher die Bitte, über Geschenke vorher gut nachzudenken!

## Die lange Reise einer Osterjause

Bewusster Einkauf kann die Transportwege des Festmahls massiv reduzieren, man kann sich bewusst für Produkte aus der Umgebung oder aus weit entfernten Regionen entscheiden.

Man muss zu Ostern nicht auf die traditionellen Speisen verzichten, aber wenn man darauf achtet, woher die verschiedenen Speisen der Osterjause kommen, ist es für jeden möglich, einen erheblichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und hervorragende Produkte zu genießen; Produkte, die allesamt aus der Steiermark stammen können: vom Osterschinken über Kren, Eier, Osterbrot, Käse, Lammfleisch und sogar Schokolade.

Untersuchungen verschiedener Institutionen haben gezeigt: Achtet man beim Kauf nicht auf das Herstellerland, so kann es passieren, dass die Produkte im Osterkorb über 24.000 km zurückgelegt haben, österreichische Produkte dagegen nur etwa 1.280 km!

Ohne Zweifel schmecken frischere Produkte besser! Was wir essen, beeinflusst nicht nur unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit, sondern auch Luft, Boden, Wasser und Klima.

## Brauchtumsfeuer, aber richtig!



Das Osterfeuer gehört zu unserem Brauchtum wie der Osterhase, aber leider wird es nach wie vor als billige „Abfallbeseitigungsmöglichkeit“ gesehen.

**Brauchtumsfeuer sind nur am Karsamstag, dem 19. April und zur Sonnenwende am 21. Juni erlaubt!**

Das Verlegen des Osterfeuers wegen Schlechtwetters auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ ist nicht erlaubt. Verbrannt werden darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsbelästigung. Auf jeden Fall sollte man länger gelagertes Material vor dem Anzünden umlagern oder umdrehen, da sehr viele Kleintiere die Haufen als Winterquartier benützen. Keinesfalls darf Altholz (Baumaterial, Paletten, Möbel etc.) und nicht biogene Abfälle (Altreifen, Kunststoffe, etc.) verbrannt werden. Die Verbrennung von nicht geeigneten Materialien bzw. die Verbrennung außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 3.630.- bestraft!

## Umweltipps

### Outdoorbekleidung



Mit dem Frühjahr beginnt für viele wieder die Saison der Aktivitäten im Freien, dafür braucht man moderne Funktionskleidung. Leider wird diese Bekleidung hauptsächlich in Ländern wie China, Vietnam oder Bangla-

desch hergestellt. Die soziale und auch ökonomische Nachhaltigkeit der Outdoorbekleidung ist zumindest fragwürdig. Es gibt verschiedene Gütesiegel, auf die man achten kann: bluesign-Siegel, Ökotex-Zertifikat oder GOTS-Zertifikat. Weiters sorgt die Kontrollorganisation „Fair Wear Foundation (FWF)“ für die Einhaltung der sozialen Bedingungen, indem sie von ihren Mitgliedern verlangt, zumindest 90 % der Nähbetriebe zu kennen. Eine weitere Möglichkeit ist der Kauf von in Europa hergestellten Produkten, was zwar immer schwieriger wird, aber auch eine Unterstützung für die letzten noch in Europa ansässigen Textilunternehmen ist.

Infos:

[www.cleanclothes.at](http://www.cleanclothes.at), [www.bluesign.com](http://www.bluesign.com),  
[www.oekotex.com](http://www.oekotex.com), [www.fairwear.org](http://www.fairwear.org)

### „Generation Awake“- Schluss mit der Abfallverschwendung!

Die aktuelle Phase der Kampagne „Generation Awake“ der Europäischen Kommission widmet sich den ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und persönlichen Konsequenzen der nicht nachhaltigen Nutzung von Ressourcen. Die Kampagne zielt darauf ab, Verbraucher für die Auswirkungen ihrer Konsumgewohnheiten auf die natürlichen Ressourcen zu sensibilisieren und die Vorteile eines veränderten Verhaltens zu verdeutlichen. Im Mittelpunkt der Kampagne steht eine interaktive Website in allen 24 Amtssprachen der EU, auf der Comicfiguren die ökologischen Auswirkungen der täglichen Kaufentscheidungen aufzeigen.

Infos: [www.generationawake.eu](http://www.generationawake.eu)

[www.facebook.com/GenerationAwake](https://www.facebook.com/GenerationAwake)

### Ökoptopia – das Online klima-Spiel

Ökoptopia ist ein Online-Spiel für Jugendliche, Schülerinnen und Schüler für mehr Umwelt- und Klimakompetenz. Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und erlebbar zu machen, wie sich verschiedene Kaufentscheidungen auf die eigene Ökologie, Ökonomie und Lebensqualität auswirken.

Sie können im Internet eine utopische Welt betreten: In Ökoptopia gibt es den individuellen Emissionshandel, d.h. jedes Produkt und jede Dienstleistung muss sowohl in konventioneller Währung als auch in Emissionszertifikaten bezahlt werden. Die TeilnehmerInnen können in Ökoptopia verschiedene Aufgaben erfüllen und lernen so, wie klimawirksam Entscheidungen des täglichen Lebens sind. Das Spiel beruht auf realistischen Carbon Footprints und Wechselkursen. Die Jugendlichen können spielerisch erkennen, wie Klimaschutz gelingen kann.

Info: [www.oekoptopia.net/](http://www.oekoptopia.net/)

# Großer Steirischer Frühjahrsputz 2014

31. März – 26. April



Der „Große Steirische Frühjahrsputz“ wird bereits zum siebenten Mal als Bewusstseinsbildungskampagne zur Bekämpfung des „Litterings“ vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Abfallwirtschaftsverbänden, den Schulen, verschiedenen Vereinen wie der Berg- und Naturwacht, den Freiwilligen Feuerwehren, den Tourismusverbänden u.a.m. durchgeführt. Im Frühjahr 2013 haben an dieser Aktion rund 46.000 Personen aktiv teilgenommen und es wurden 173.000 kg Abfall eingesammelt.

Für Aktivbürger, Schulen, Hüttenwirte und andere Aktivgruppen gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit, eine „Putzpatenschaft“ für einen bestimmten, selbst gewählten Zeitraum zu übernehmen. Die Anmeldung dazu kann direkt über das Internet auf der Website [www.saubere.steiermark.at](http://www.saubere.steiermark.at) erfolgen, dort finden Sie auch nähere Informationen zur Aktion. Alle am Frühjahrsputz Mitwirkenden nehmen an einem großen Gewinnspiel teil.

Holen Sie sich Ihren Abfallsammelsack kostenlos im Altstoffsammelzentrum des Bau- und Wirtschaftshofes ab, säubern Sie den Bereich um Ihr Haus und sorgen wir gemeinsam für eine saubere Stadt. **Hauptaktionstag** ist Samstag, der **26. April**, an diesem Tag ist auch das ASZ von 8 – 12 Uhr geöffnet.

# Neuer regionaler Pelletserzeuger



HOLZ BAUER KG, 8183 Floing, Unterfeistritz 19  
Tel. 0 31 77 / 22 32, INFOHOTLINE: 0660 / 46 17 450  
[www.bauer-pellets.at](http://www.bauer-pellets.at)

**Einziger Pelletserzeuger der Oststeiermark: Pellets müssen keine langen Lieferwege haben – seit kurzem gibt es die Möglichkeit, sie auch regional zu beziehen!**

Das Sägewerk Bauer in Floing investierte in den letzten Monaten weitere € 1,2 Millionen in die zweite Ausbaustufe des hauseigenen Pelletswerkes.

Damit können die Holzabfälle des eigenen Sägewerks aber auch anderer oststeirischer Betriebe zur Wärmegewinnung genutzt werden.

**Vorteile:**

- 100 % erneuerbare Energie
- umweltschonend auch aufgrund der kurzen Anlieferungswege
- sichert Arbeitsplätze in der Region
- Frühjahrsaktion: ab Mitte April Einlagerungsaktionspreis





**Barbara Bürg**  
Referentin für Soziales

SPÖ

## Seniorenurlaubsaktion 2014

*Zehn Weizer Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr haben auch heuer wieder die Möglichkeit, einen achttägigen Gratisurlaub zu genießen. Die Kosten für die Seniorenurlaubsaktion werden je zur Hälfte vom Sozialressort des Landes Steiermark und den Sozialhilfeverbänden bzw. den Gemeinden getragen.*

*Die Urlaubsaktion dient in erster Linie dem Wohle älterer Menschen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen.*

*Teilnehmen können österreichische StaatsbürgerInnen oder Angehörige eines Mitgliedsstaates des europäischen Wirtschaftsraumes ab dem 60. Lebensjahr, die ihren Hauptwohnsitz in Weiz haben, mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind und deren Gesamt-Nettoeinkommen 2014 den Richtsatz von € 857,73 für allein lebende Personen bzw. € 1.286,03 (gemeinsames Einkommen) für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften nicht übersteigt.*

**Der heurige Urlaub findet vom 17. bis 24. Juni in St. Stefan ob Stainz statt.**

*Wenn Sie sich für eine Teilnahme an dieser Gratisurlaubsaktion 2014 vormerken lassen möchten, so nehmen Sie bitte bis 11. April mit unseren MitarbeiterInnen des Sozialbüros im Stadtamt Weiz Kontakt auf.*

**Weiz im Internet:**  
**www.weiz.at**



## Nehmen Sie sich wichtig



Foto: Brustgesundheitszentrum-Süd

**Bereits zum vierten Mal organisierte die Weizer Gynäkologin Dr. Irene Thiel über den Verein „Brustgesundheitszentrum-Süd“ gemeinsam mit der Stadtgemeinde Weiz Ende Februar im Kunsthaus eine Fortbildungs- und Informationsveranstaltung zum Thema Brustgesundheit/Frauengesundheit kombiniert mit Kunst und Kultur.**

Im vollen Frank-Stronach-Saal wurden diesmal die Themen Brustvorsorge-Screening, individuelle chirurgische Therapie von Brustkrebs und die Bedeutung von klinischen Studien von zahlreichen namhaften Referenten – unter ihnen der Weizer Radiologe Dr. Robert Zöhrer – behandelt. Als Gastreferent konnte Dr. Thiel Prof. Dr. Michael Gnant – international anerkannter Fachmann und führender Wissenschaftler in der österreichischen Brustkrebsforschung – begrüßen. Als Höhepunkt der Veranstaltung wurde die Initiative „FINAB“ (Fit nach Brustkrebs) in symbolischer Form als „Geburt eines Weizer Kindes“ ins Leben gerufen ([www.finab.at](http://www.finab.at)). Aus dieser Initiative heraus soll sich eine österreichweite Bewegung entwickeln in deren Vordergrund Frauen stehen, die Brustkrebs bereits besiegt haben. Sie soll Betroffenen als Unterstützung dienen, helfen ihre Ängste abzubauen und das Bewusstsein vermitteln, auch aus dieser scheinbar ausweglosen Situation gesund und gestärkt hervorzugehen. Gastreferent Prof. Dr. Gnant übernahm spontan die medizinische Patenschaft dieser Initiative und auch LH Mag. Franz Voves und seine Gattin Ingrid sagten eine Patenschaft in gesellschaftspolitischer Funktion zu. Aufgelockert wurde die Veranstaltung durch ein künstlerisches Programm mit der Autorin Andrea Sailer, den Trommlern von Afrodizyzyakum und dem Weizer Jugendchor unter der Leitung von Johannes Steinwender, der auch als Moderator durch den Abend führte. Bürgermeister Erwin Eggenreich und auch Bürgermeister a.D. Helmut Kienreich sprachen einleitende Worte und unterstrichen damit die Bedeutung dieses Abends.

Wild

# Energy Globe Styria Award für Rotary Club Weiz



Foto: Werner Krug

(v.li.n.re.) LH-Stv. Siegfried Schrittwieser, DI Erwin Kaltenegger, Ing. Gerhard Korpitsch, DI Roland Bauer, Dr. Sybille Kuske (GF LandesEnergieVerein).

**Für ihr Projekt „Sonnenstrom für Menschenhilfe“ erhielt der Rotary Club Weiz in der Rubrik Privatinitiative den ersten Preis.**

Im Rahmen der Neugestaltung des Kreisverkehrs im Süden von Weiz (Kreuzung B64/B72) konnte der Rotary Club Weiz mit der Stadtgemeinde Weiz eine besonders nachhaltige und einzigartige Form der sozialen Wohltätigkeit ins Leben rufen. Interessierte Menschen konnten eines oder mehrere der 96 Photovoltaik-Elemente zum Stückpreis von € 360,- finanzieren. Damit unterstützen sie für mehr als 20 Jahre humanitäre Projekte des Rotary Club Weiz.

Die gesamte Photovoltaik-Anlage wurde Anfang September 2013 von den Mitgliedern des Rotary Clubs Weiz und des Rotaract Clubs Weiz montiert und verkabelt.

Der Anschluss an das öffentliche Stromnetz und damit der Beginn der Stromlieferung erfolgte im Oktober 2013. Die langfristige – auf 20 Jahre ausgelegte – ökologische Stromproduktion der Anlage ermöglicht durch den ins Netz gespeisten Strom Einnahmen zwischen € 20.000 – 40.000.-, welche in Abstimmung mit der Stadtgemeinde Weiz bedürftigen Menschen in der Region zur Verfügung gestellt werden.

Dafür konnten Architekt DI Erwin Kaltenegger, Ing. Gerhard Korpitsch und DI Roland Bauer stellvertretend für den Rotary Club Weiz diese Auszeichnung entgegennehmen.

Miteinander - gesund und fit

WEIZER SOZIAL- UND  
GESUNDHEITSMESSE  
2014

Do., 15.05.2014  
KUNSTHAUS WEIZ

9.00 - 19.00 Uhr  
Info- und Aktionsstände  
Vortragsprogramm, Gewinnspiel

19.00 Uhr  
Abschlussveranstaltung  
mit Musik

Beratung  
und  
Gesundheits-  
checks

Eintritt frei

Maltgenerationsprojekt - Weiz  
3. Preisgeld für den Wettbewerb

Dr. Land  
Landesgesundheitsamt

WEIZ

# Tag der offenen Tür ...

... im Sozialen Zentrum Weiz!

## Freitag, 25.04.2014

von 09.00 - 17.00 Uhr in der Resselgasse 6

VERANSTALTER:



## Josef Kornberger

Vorsitzender des  
Seniorenbeirates

## ÖBB VORTEILSCard Senior

Für Frauen und Männer ab 61 Jahren bietet die ÖBB eine besonders günstige Vorteilskarte an.

Mit der VORTEILSCard Senior können Seniorinnen und Senioren für derzeit € 29,- jährlich in ganz Österreich mit den Zügen der ÖBB und der Stmk. Landesbahnen sowie mit den ÖBB Postbussen und den Bussen des Steirischen Verkehrsverbundes um bis zu 50 % ermäßigt reisen.

Es ist sehr erfreulich, dass nun auch die Gemeinde Krottendorf, wie schon seit 2002 die Stadtgemeinde Weiz, bei Vorlage einer gültigen VORTEILSCARD für alle ihrer Seniorinnen und Senioren einen Zuschuss von € 10,- gewährt.

BezieherInnen einer Ausgleichs- oder Ergänzungszulage erhalten die VORTEILSCARD jeweils für ein Jahr kostenlos.

Menschen mit Behinderung fahren jetzt auch **ohne Vorteilscard** günstiger.

*Einzige Voraussetzung: Ein Schwerebeschädigtenausweis oder ein Behindertenpass gemäß Bundesbehindertengesetz mit dem Eintrag des Grades der Behinderung von **mindestens 70 %** oder mit dem Vermerk „**kann die Fahrpreisermäßigung nach dem Bundesbehindertengesetz in Anspruch nehmen.**“*

## Sprechtage Seniorenbeirat Weiz:

Mo., 7.4. und 5.5. 2014 von 9 – 10 Uhr

Ort: Rathaus, Besprechungszimmer, 2. Stock

EKiZ

April 2014

### Öffnungszeiten EKiZ-Büro:

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr

Anmeldungen bitte im EKiZ-Büro unter  
Tel. 03172/44 606 oder 0664/9440 142 oder  
[www.ekiz-weiz.at](http://www.ekiz-weiz.at)

In den Osterferien (12. – 22.4.) ist das EKiZ-Büro geschlossen!

### Für Schwangere

- nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende Akupunktur/ Moxibutation**
- ab Di. 1.4., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung mit Hebamme**; 4 EH
- Mi. 16.4., 15 – 16.30 Uhr: **Information zum Thema Stillen**
- Sa. 26.4., 9 – 16 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Mehrgebärende**
- Mo. 28.4., 19 – 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**, 8 EH

### Rund ums Baby

- Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern**
- **Babytragetuchverleih und -beratung:** jederzeit nach telefonischer Vereinbarung und während der Stillgruppe
- nach Vereinbarung: Hausbesuche bei Fragen **„Rund ums Baby“ – Stillberatung zu Hause**
- Mi. 16.4., 15 – 16.30 Uhr: **Stillgruppe**
- Mi. 9.4. u. 23.4., 15 – 16.30 Uhr: **Babygruppe für Kinder bis 1,5 Jahren**
- Sa. 12.4., 14.30 – 17.30 Uhr: **„Babys erstes Löffelchen“- Workshop StGKK**
- Mi. 23.4., 9 – 10.30 Uhr: **Babymassage**; 2 EH

### Für Kinder

- Di. 8.4., 29.4., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Jasmin Meisl)
- Do. 3.4., 10.4., 24.4., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Anita Aigner)
- Mo. 7.4., 28.4., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Anita Aigner)
- Mo. 7.4., 15.30 – 16.30 Uhr: **Eltern-Kind-Bewegungsbaustelle**; 8 EH
- Sa. 12.4., 15 Uhr: **Theater Auguste „Ein Osterhase für den Wolf“**; Weberhaus/Jazzkeller
- Mo. 14.4., 15 – 17.30 Uhr: **Oster-Kreativ-Workshop**
- Di. 15.4., 8.30 – 10 Uhr: **Osterbacken in der Bäckerei Wachmann**
- Fr. 25.4., 15.30 – 16.15 Uhr: **Kasperltheater**

### Vorträge/Fortbildung/Markt

- Sa. 12.4., 8 – 12 Uhr: **Flohmarkt:** Verkauf von Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen; K&K-Passage
- Fr. 25.4., 9 – 17 Uhr: **Tag der offenen Tür**
- Mo. 28.4., 9 – 10.30 Uhr: **Kinderwickel und traditionelle Hausmittel**
- Mi. 30.4.: **Elternberatung** (Uhrzeit nach Vereinbarung)



**Bernd Heinrich**  
Referent für Bildung  
und Jugend

**SPÖ**

## Jugendnetzwerk AREA 52

*Es ist wieder einmal an der Zeit, über das Herzstück der Jugendarbeit in Weiz zu sprechen: das Jugendnetzwerk AREA52.*

*Ein engagiertes Team unter der Leitung von Mag. Brigitte Koschier kümmert sich seit vielen Jahren um die Bereiche Jugendbetreuung, Jugendinformation/Beratung, Streetwork, Jugendkultur sowie Jugendbeteiligung.*

*Gerade aus dem Bereich Jugendbeteiligung (Jugendgemeinderat, Kinderparlament) wird an dieser Stelle immer wieder Interessantes berichtet. Deshalb möchte ich an dieser Stelle näher auf die anderen Angebote eingehen.*

*Hauptzielgruppe der **Betreuungsaktivitäten** sind Kinder und Jugendliche im Alter von 12 – 21 Jahren. 2013 wurden insgesamt mehr als 5.000 Kontakte im Jugendhaus verzeichnet (ohne Kulturveranstaltungen).*

*Eine weitere Zielgruppe sind die etwas jüngeren Kinder: Seit Ende 2007 gibt es dienstagnachmittags ein spezielles Angebot für 9 – 12-Jährige: den „Kiddies Day“. Hier wurden 2013 in Summe rund 950 Kontakte verzeichnet.*

*Im Bereich **Information und Beratung** fanden 2013 76 Einzelberatungen und längerfristige Begleitungen statt. Die wichtigsten Themen waren Eltern/Familie, Bewerbung/Arbeit/Ausbildung, Freunde/Beziehungen und allgemeine Lebensberatung.*

***Streetwork** gliedert sich in „Feldarbeit“, Projekte und die „Anlaufstelle“ Büro im Jugendhaus. In der Feldarbeit gab es 2013 über 1.800 Kontakte in diversen Lokalen, auf öffentlichen Plätzen und im*

*Weißen Turm im Gerichtspark, der als Winterquartier und Anlaufstelle genutzt wird.*

*Die für die Jugendlichen wichtigsten Themen sind hier Arbeit/Schule/Ausbildung und Alkohol/Drogen/Sucht; immer wieder kommt es zu Betreuungen in akuten Krisensituationen.*

*Auch die **Jugendkultur** ist ein fixer Schwerpunkt. Jugendliche werden aktiv in den Organisationsprozess von Veranstaltungen miteinbezogen.*

*Durch die durchgeführten Konzerte konnten im Jahr 2013 knapp 3.000 Jugendliche erreicht werden.*

*Weitere Informationen zum Angebot finden Sie auf [www.area52.weiz.at](http://www.area52.weiz.at).*

*Abschließend möchte ich allen an der erfolgreichen Jugendarbeit beteiligten Personen herzlich für ihre tolle Arbeit und ihr großes Engagement danken!*

GR Bernd Heinrich

**ACHTUNG!**  
**OSTERN IM ANMARSCH**

EUR 40,-  
**OSTERRABATT**  
bei Anmeldung bis  
zum 05.04.2014

**KURSTERMIN:**  
**11.04. bis 19.04.2014**

**KOROSSY-KISKILAS**  
WEIZ-GLEISDORF

GLEISDORF - Tel. 03112/2559 oder [www.kiskilas.at](http://www.kiskilas.at)  
WEIZ - Tel. 03172/2243 oder [www.korossy.at](http://www.korossy.at)

Anzeige

## Start der CUL-Energy-Days



Das Weizer Energie-Innovations-Zentrum als Leadpartner des Projektes „CUL-Energy 4 Kids“ bietet Kindern und Jugendlichen abwechslungsreiche und wissensfördernde Freizeitgestaltung. Hauptschwerpunkt des Projektes sind die intensive und grenzüberschreitende Sensibilisierung zum Thema Energie und der soziale und kulturelle Austausch von slowenischen und österreichischen Kindern und Jugendlichen. Durch den Einsatz neuer Lern- (z.B. Wissensgenerierung durch Experimente) und Lehrmethoden (z.B. Peer-Tutoring) soll der begleitende Wissensaufbau der Kinder und Jugendlichen in den Bereichen Sprache, Kultur, Traditionen und (gemeinsame) Historie der beteiligten Partnerregionen gewährleistet werden.

Wie schon bei der Weizer Weihnachtsmesse im November vorgestellt, finden im Rahmen des EU-geförderten Projektes sogenannte „CUL-Energy-Days“ und ein gemeinsames „CUL-Energy-Camp“ zum Austausch zwischen den Partnerregionen statt. Dabei wird nicht nur viel zum Thema Energie und Kultur vermittelt werden, sondern auch die Entwicklung von energieeffizienten Kinderspielgeräten auf Basis der von Kindern entwickelten Konzepte und die tatsächliche Umsetzung von je zwei Spielplatzgeräten pro Region. Die Zielgruppe für die Teilnahme sind Kinder und Jugendliche von 8 – 14 Jahren und SchülerInnen als Peer Tutoren von 15 – 19 Jahren. Start der Aktivitäten ist im April 2014 beim „Energy Day“.

Bei Interesse an der Teilnahme an den kostenlosen „CUL-Energy-Days“ und am „CUL-Energy Camp“ im Juli 2014 kontaktieren Sie bitte das W.E.I.Z.  
Ihre Ansprechperson: Tanja Friess,  
tanja.friess@w-e-i-z.com, Tel. 03172/603-1122

## Ski- und Snowboardkurs des Skivereins Weiz in den Semesterferien



Perfekte Bedingungen, viel Schnee und gutes Wetter an zumindest zwei Tagen waren sehr gute Voraussetzungen für einen lehrreichen Skikurs des Skivereins Weiz in Kooperation mit der Stadtgemeinde.

93 Kinder und Jugendliche sowie zwei Erwachsene wurden von 23 staatlich geprüften Skiinstruktoren, Übungsleitern und Helfern auf den Letztstand des österreichischen Skilehrweges gebracht.

Dabei gab es verschiedene Gruppen, vom halbtägigen Skikindergarten bis zur fortgeschrittenen Carving-Gruppe; auch für die Snowboarder gab es eine Anfänger- und eine Fortgeschrittenen-Gruppe.

Die Stadtgemeinde Weiz unterstützte die Kurse durch die Abwicklung der Anmeldung über die Bücherei Weberhaus sowie durch die Übernahme der Kosten für den Bus und der Versicherung der Teilnehmer.

Urkunden, Medaillen und Sieger-Donuts – freundlicherweise von der Konditorei Feichtinger gesponsert – wurden bei der Siegerehrung des Abschlussrennens durch Bürgermeister Erwin Eggenreich überreicht.

Somit ging ein toller, völlig unfallfreier 3-Tages-Skikurs zu Ende. Bilder und ein Video sind auf der Homepage des Schiverein Weiz ([www.schiverein-weiz.at](http://www.schiverein-weiz.at)) zu finden.

## Landeswettbewerb Prima la Musica

**Erfolge für SchülerInnen der Musikschule**



Foto: Wild

Mitte März nahmen zwölf besonders begabte Talente der Musikschule Weiz bei „Prima la Musica“ teil und konnten die Jury mit hervorragenden Leistungen überzeugen. Bei diesem beeindruckenden Wettbewerb stehen hohe Qualität und Freude am Musizieren im Vordergrund.

Den ersten Preis mit der Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Wien errangen dabei Stefan Bratl und Jennifer Xheka, beide aus der Klavier-Klasse von Dong-Yeon Stelzmüller. Hanna Hidasi (Klavierklasse Dong-Yeon Stelzmüller) gewann einen ersten Preis mit Auszeichnung; ebenfalls erste Preise konnten Daniel Hidasi (Klavier, Klasse Dong-Yeon Stelzmüller) und Sonja Vorraber (Violoncello, Klasse Georg Ludvik) gewinnen. Zweite Preise gingen an Nina Tautter, Riad Valjevac und Christoph Bratl (alle Klavier, Klasse Dong-Yeon Stelzmüller), Magdalena Hausmann (Violine, Klasse Wolfgang Stangl) sowie an Daniela Rainwald und Gabriel Coman (beide Violoncello, Klasse Georg Ludvik). Paula Supuran (Klasse Wolfgang Stangl) wurde für ihre Darbietung mit der Violine mit einem dritten Preis ausgezeichnet.

## Ein Musical nicht für schwache Nerven!



„Just feed it“, so heißt das schaurig-schöne 1960-er Jahre Musical der 4ab-Klassen der Musikmittelschule Weiz unter der Leitung von Christian Thosold.

Im 18. Musical der MMS geht es um einen Blumenladen in einem amerikanischen Armenviertel, welcher kurz vor dem Bankrott steht. Durch eine mysteriöse Pflanze kommt der Laden wieder ins Rollen.

Angst, Schrecken und Lachkrämpfe werden garantiert, auch die Romantik kommt nicht zu kurz. Durch choreographierte Songs und Spannung bis zum Ende!

Die Aufführungen finden **am 8., 9., 10. und 11. April** jeweils **um 19.30 Uhr** im **Volkshaus** statt.



**HANDY Parken**  
WEIZ

**DIE VORTEILE:**

- 1 Parkscheine unterwegs lösen und verlängern.
- 2 Keine Kleingeld- und Automatenuche.
- 3 Erinnerungs-SMS vor Ablauf des Parkscheins.

**Weiz im Internet:**  
[www.weiz.at](http://www.weiz.at)



## SPIN-Gütesiegel für die Neue Sportmittelschule Weiz



### Wo Qualität zur Sprache kommt

Bereits zum sechsten Mal wurde der Neuen Sportmittelschule Weiz, Partnerin der SPIN-Region Weiz, diese Auszeichnung für hohe Qualität im Fremdsprachenunterricht verliehen.

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen in Kooperation mit dem OESZ vergibt dieses Gütesiegel für Projekte im Fremdsprachenunterricht, die sich durch ein hohes Maß an Kreativität und Innovation auszeichnen, strengen Qualitätskriterien entsprechen und zudem auch zukunftsweisend und nachhaltig sind.

Am 13. März wurden im Festsaal der Pädagogischen Hochschule Steiermark gleich zwei Projekte ausgezeichnet, die von Margit Oblak, Anne Schenk-Gibney und Rosemarie Kienzer erstellt und koordiniert und mit SchülerInnen der 4a-Sportklasse durchgeführt wurden.

Fächerübergreifender Unterricht mit Englisch als Arbeitssprache bei aufgelöster Stundentafel, großes Engagement aller beteiligten LehrerInnen und SchülerInnen, kontinuierliche Kooperation mit einem irischen „native speaker“, innovative Lehr- und Lernformen, verstärkter Einsatz neuer Technologien und kopierfähige Arbeitsmaterialien sind die Qualitätsmerkmale beider ausgezeichneten Projekte.

Die Verleihung der Gütesiegel war eingebettet in die SPIN-Innovationsmesse 2014 „Sprachenlernen & digitale Medien“, auf der sich ausgewählte Projektteams mit ihren prämierten Arbeiten der Öffentlichkeit präsentieren konnten. Außerdem wurden beide Projekte in einer Publikation des OESZ mit dem Titel „Sprachenschatze 2012 – 2014“ veröffentlicht und sind auch auf [www.oesz.at](http://www.oesz.at) verfügbar.

Dipl.-Päd. Margit Oblak



## Die SchülerInnen der PTS Weiz auf Besuch im Landesgericht Graz



**Der Religionsunterricht an der Polytechnischen Schule Weiz ist ein wichtiger Gegenstand im Bereich der Herzens- und Persönlichkeitsbildung von Jugendlichen.**

Ein Hauptthema des Unterrichts behandelt dabei die Frage „Wie kann mein Leben gelingen?“, wo neben religiösen Aspekten wie der Entstehung der zehn Gebote auch Fragstellungen nach Rechten und Pflichten jedes Einzelnen hin bis zur Fragen moderner Gesetzgebung bearbeitet werden.

Aus diesem Grund war es für die SchülerInnen ein besonderes Erlebnis, dass ihnen die Möglichkeit geboten wurde, ihren Schulunterricht für einen Nachmittag in den Verhandlungssaal des Landesgerichtes Graz zu verlegen. Nach einer eingehenden Sicherheitskontrolle wurden sie am Eingang von einer Richterin und einer Staatsanwältin empfangen, die ihnen einen Überblick einerseits über die Ordnung in einem Gerichtssaal sowie andererseits über den Ablauf und Inhalt der anstehenden Verhandlung boten. Danach nahmen sich die Richterin und Staatsanwältin noch genügend Zeit, um Fragen der Burschen und Mädchen zu beantworten. Zu allerletzt durften die Jugendlichen im Gerichtssaal noch probeweise die Plätze der Richter einnehmen.

In seiner Gesamtheit war es ein sehr interessanter und absolut wichtiger Unterrichtsnachmittag, da so den SchülerInnen der PTS Weiz unmittelbar vermittelt werden konnte, wie wichtig es ist, Spielregeln des Zusammenlebens einzuhalten. Vor allem der Umstand, wie rasch man durch Unüberlegtheiten mit dem Gesetz in Konflikt kommen kann, machte die SchülerInnen sehr betroffen.

## Großartige Erfolge für Krottendorfer Nachwuchseisschützen



*Martin Schwarzl (li.) und Mario Weingartmann präsentieren stolz ihre Medaillen.*

**Kürzlich fanden in Innsbruck die Europameisterschaften der U19 und die Weltmeisterschaften im U23-Bereich statt. Die Eisschützen des ESV Krottendorf erwiesen sich dabei als wahre Medaillensammler.**

Martin Schwarzl und Mario Weingartmann waren im Rahmen dieser EM in Topform. Im Bewerb Ziel-Mannschaft (U19) holten sie mit ihren Kollegen Gold. In der Einzelwertung (Ziel U19) war Martin Schwarzl nicht zu schlagen und wurde mit dem Europameistertitel belohnt. In der Mannschaftswertung belegten die beiden mit ihren österreichischen Kollegen den hervorragenden zweiten Platz. Komplementiert wurden die Leistungen noch von Stefan Schwarzl, der bei den U23-Weltmeisterschaften – diese fanden gleichzeitig statt – mit der österreichischen Mannschaft den Vizeweltmeistertitel erringen konnte. Die hervorragende Jugendarbeit und der Zusammenhalt innerhalb des Vereins gepaart mit konsequenter Trainingsarbeit haben schlussendlich diese Erfolge ermöglicht.

## Otto Sokopp-Gedächtnisturnier



*Edith Stoschitzky*

Beim internationalen Seniorenfechtturnier am 2. März in Wien, das als Qualifikation für die EM im Mai in Porec sowie die WM im Oktober in Győr gewertet wird, war die Fechterin Edith Stoschitzky vom ATUS Weiz wieder sehr erfolgreich. Im Florettbewerb (AK III 60+) gewann sie die Goldmedaille; im Degen musste sie sich erst im Finale der WM-Dritten des Vorjahres aus Ungarn knapp geschlagen geben und gewann die Silbermedaille.

## Hobby-Fußballturnier des FC UNS



Das Siegerteam „SpVgg Patizan Bertgrad“

Der FC UNS veranstaltete am 22. Februar sein 16. Hobby-Fußball-Turnier, an dem heuer 18 Mannschaften teilnahmen. Den 1. Platz holte sich das Team „SpVgg Patizan Bertgrad“, das sich in einem spannenden Finale gegen „Magna Auteca“ erst im Siebenmeterschießen durchsetzte. Im Spiel um Platz 3 gewann „Olympique Weiz“ gegen „Randy's Cafe/Pub“ mit 2:1. Den Titel des Torschützenkönigs holte sich Thomas Purkarthofer von „Stammtisch zur Laube“ mit zehn erzielten Treffern.

Der FC UNS bedankt sich bei allen Helfern und Mitgliedern sowie bei allen Teams für ein äußerst fair abgelaufenes Turnier.

## Weizer Wintercup 2014: Gesamtsieger Niklas Podhraski



v. li. nach re.: Josef Hausleitner, Niklas Podhraski und Andreas Bäuml

Beim letzten Ausdauerbewerb des diesjährigen Weizer Wintercups, dem Skilanglaufen, holte sich Michi Zink vor Martin Plank den Sieg. Bei den Damen siegte Nici Peßl und behielt auch die Führung in der Gesamtwertung. Bei den Herren führte nach den Ausdauerbewerben Josef Hausleitner vor Andreas Bäuml und

Niklas Podhraski. Als Abschluss des Weizer Wintercups wurde ein Dart-Spiel in drei Durchgängen ausgetragen. Den Sieg im Dart holte sich Peter Schellnegger und schob sich dadurch auf den 4. Gesamtrang vor.

Den Gesamtsieg holte sich Niklas Podhraski mit dem 3. Platz im Dart vor Andreas Bäuml und Josef Hausleitner. Die Damenwertung entschied Nici Peßl für sich.

## Sport im April 2014

### FUSSBALL

#### Meisterschaftsspiele Steir. Landesliga

SC Sparkasse ELIN Weiz – DSV Leoben  
Fr. 4.4.2014, 19 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

SC Sparkasse ELIN Weiz – FC Gratkorn  
Fr. 18.4.2014, 19 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

SC Sparkasse ELIN Weiz – FC Gleisdorf 09  
Mi. 30.4.2014, 19 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

Meisterschaftsspiele Oberliga Süd/Ost  
SC Sparkasse ELIN Weiz II – TUS St. Stefan/R.  
Sa. 5.4.2014, 18 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

SC Sparkasse ELIN Weiz II – St. Anna/Aigen  
Sa. 19.4.2014, 18 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

SC Sparkasse ELIN Weiz II – Sonnhofen  
Sa. 26.4.2014, 18 Uhr  
SIEMENS Energy Stadion Weiz

### BASKETBALL

#### Play-Off-Spiel Steir. Herren-Landesliga

ATUS Sparkasse Weiz – Kapfenberg I  
Sa. 3.5.2014, 18 Uhr  
Alte Sporthalle NMS Offenburgergasse



**StR.**  
**Mag. Oswin Donnerer**  
Referent für Kultur

**SPÖ**

## Eröffnung des „Hannes Schwarz Zentrums“



*Der Weizer Maler Hannes Schwarz ist mit seinem Werk ein anerkannter österreichischer Künstler des 20. Jahrhunderts. Geboren in Anger bot sich ihm in der NS-Zeit die Möglichkeit, zwei nationalsozialistische Eliteschulen in Deutschland zu besu-*

*chen. Einerseits war Hannes Schwarz in diesen Schulen der NS-Ideologie ausgesetzt, andererseits hatte er allerdings auch die Möglichkeit, sich eine umfassende Bildung im musikalischen und künstlerischen Bereich anzueignen. Nach 1945 begann für ihn der Prozess der Aufarbeitung der Ideologisierung und eine Phase der Neuorientierung setzte ein. Starken Einfluss übte dabei der Existentialismus aus. Mit dem Maler Anton Kolig gab es eine besondere Verbundenheit: Schwarz besuchte Kolig in Kärnten und es kam zu einem regen Briefwechsel zwischen diesen beiden Künstlern. Konsequenterweise entwickelte Schwarz danach eine ganz eigene Bilderwelt: Ab ca. 1963 tauchte in seinem Schaffen der menschliche Körper in Form von Figuren auf. Es folgten die sogenannten Gitterbilder, in denen vor allem menschliches Leid – oft durch Diktaturen ausgelöst – aber auch das Bewusstsein der Vergänglichkeit visualisiert wurde.*

*Ab dem Jahr 1970 bestand die Bildwelt von Hannes Schwarz immer mehr aus teilweise bereits abstrakt anmutenden Objekten. Ab 1980 bewirkten Spanienreisen einen großen Einfluss auf das künstlerische Schaffen: Die andalusische Landschaft übte eine beruhigende Wirkung aus. Eine Abgeklärtheit und Zufriedenheit mit dem Seienden ist spürbar.*

*Diese Landschaft wird allerdings nicht realistisch abgebildet, sondern abstrahiert und formal reduziert.*

*Im Hauptberuf war Hannes Schwarz Lehrer für Kunsterziehung in Weiz. Er hat sowohl in der Hauptschule als auch im örtlichen Gymnasium unterrichtet und dabei durch sein pädagogisches Schaffen sehr viele junge Menschen geprägt.*

*Der Weizer Künstler Hubert Brandstätter hat sich in sehr engagierter Weise immer wieder für das künstlerische Werk von Hannes Schwarz eingesetzt. Ihm ist es gelungen, in der Kunstschule Atelier „KO“ Räumlichkeiten für eine permanente Ausstellung von Bildern von Hannes Schwarz zu adaptieren. Großer Dank gebührt an dieser Stelle auch Dr. Reingard Schwarz, der Tochter von Hannes Schwarz. Sie hat die Etablierung des „Hannes Schwarz Zentrums“ engagiert unterstützt und dazu beigetragen, dass das geistige Erbe ihres Vaters die Zeiten überdauern wird.*

*Ich möchte alle kunstinteressierten Weizerinnen und Weizer zur Eröffnung des „Hannes Schwarz Zentrums“ recht herzlich einladen.*

Oswin Donnerer

## Eröffnung Hannes-Schwarz-Zentrum 25.4.2014

**Buchpräsentation Dr. Otmar Rychlik:  
„Anton Kolig – Briefe an Hannes Schwarz“**

**18 Uhr: Prof.-Hannes-Schwarz-Saal  
im Kunsthaus**

## Feierliche Eröffnung des Hannes-Schwarz-Zentrums

**19.30 Uhr: 1. Stock der Kunstschule „KO“  
Dr.-Eduard-Richter-Gasse 15**

**Eröffnung der Kontextausstellung  
„Anton Kolig – Bilder und Zeichnungen“**

## Art meets Innovation-Infoausstellung



Foto: Wild

Am 10. März präsentierten Kulturstadtrat Mag. Oswin Donnerer und Kunsthausleiter Johann König VertreterInnen der Stadtgemeinde und der am Projekt beteiligten Firmen erstmals die im Rahmen des Internationalen Schwerpunktes „Art meets Innovation“ gestalteten Ausstellungswände mit vielen Infos zu Weizer Innovationen und innovativen regionalen Betrieben. Diese Informationsausstellung ist noch bis Juni im Kunsthausfoyer zu sehen.

## Jazzkeller renoviert



Der Jazzkeller im Weberhaus wurde renoviert und steht in neuem Glanz und mit neuen Möglichkeiten zur Verfügung bzw. bringt Verbesserungen gleichermaßen für Veranstaltungsbesucher und Künstler. Eine neue kleine Lichtenanlage wurde montiert und auch akustische Verbesserungen konnten erzielt werden - durch eine Lochplattenmontage durch die Mitarbeiter des Städtischen Bauhofes sowie durch neue Akustikboxen der Firma Hutter in Birkfeld an der Raumdecke.

## Kultur für Kids in Weiz



Foto: Gütl

Mag. Iris Thosold (Bücherei Weberhaus), Johann König und Angela Kahr (Kulturbüro) präsentieren das Familienprogramm.

Vom Weizer Kulturbüro wurde ein neuer Folder aufgelegt: „Kultur für Kids“. Das Programmheft präsentiert die für Familien und Kinder geplanten Veranstaltungen bis Sommerbeginn, der Bogen spannt sich von Kindertheatervorstellungen („Die Wolle der Frau Holle“, „Ein Osterhase für den Wolf“ usw.) über Konzerte bis zum Familienmusical „Sindbad“, das am 3. Juli als abschließende Veranstaltung der Serie im Kunsthaus angeboten wird.

Der Folder fasst das Familienveranstaltungsprogramm von Bücherei Weberhaus, EKIZ, Musikschule, Musikmittelschule, Theaterfabrik, Verein Tagesmütter, Stadtmarketing und Kunsthaus zusammen. Die Veranstaltungen finden größtenteils im Weberhaus-Jazzkeller oder im Kunsthaus statt.

Der neue Folder ist im Kulturbüro erhältlich bzw. wird in Schulen, Kindergärten bzw. Spielwarengeschäften und Buchhandlungen aufgelegt.

Komödie von **Christa Bachkönig** **krottendorfer speckdackeln**

# JÄGERMANN!

**FR 25.04.2014 (19:30)**  
**SA 26.04.2014 (19:30)**  
**SO 27.04.2014 (17:00)**  
**MI 30.04.2014 (19:30)**  
**SA 03.05.2014 (19:30)**

**Tickets:**  
 0650 9228448  
 0664 80117 71284  
 Krottendorf, Garten der Generationen  
 Gemeindeamt Krottendorf  
 www.krottendorferspeckdackeln.at

**Preis:** Vorverkauf € 8,- / Abendkasse € 9,-  
 Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre

Anzeige

## Osterbluesnight 2014 im LifeArt (11. April)



Die Weizer Band „thanX“ begleitet die Besucher voll Energie und Feinfühligkeit durch die bereits 16. Osterbluesnight. Es erwartet Sie ein buntes Programm aus den besten Nummern der sieben „thanX“-CDs sowie

Covers von internationalen Musikgrößen. Als Special Guests werden die Honky Tonk Ramblers das bluesige Vorprogramm und als Abschluss eine gemeinsame Session mit „thanX“ bestreiten.

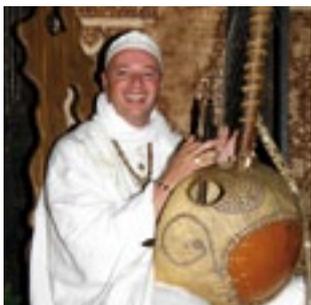
## Big Band Weiz feat. Georg Gratzer goes “Far East” (12. April)



Heuriges Highlight der Big Band Weiz ist ein Konzert mit dem zum stilistischen Weltmusiker avancierten Georg Gratzer. Fernöstliche Klänge im Big Band Sound haben für Komponisten und Arrangeure schon immer einen besonderen Reiz geboten. So werden ausgewählte Titel aus 100 Jahren Big

Band Geschichte dieser Stilrichtung gespielt. Natürlich gibt es auch Eigenkompositionen im internationalen/fernöstlichen Stil von und mit Georg Gratzer, arrangiert speziell für dieses Konzert für die Big Band Weiz von Reinhard Summerer.

## Jobarteh Kunda – Musik und Geschichten aus Afrika (23. April)



„Aha!“ - Mit ihrem dritten Album gleichen Namens verankern sich Jobarteh Kunda felsenfest in der Weltmusik-Szene. Das musikalische Ergebnis und der mediale Erfolg sprechen eine deutliche Sprache und die Finalteilnahme am World

of Music Award folgte stehenden Fußes. „African Worldmusic of the very best!“

## Das Modehaus Moosbauer verschenkt in der Osterwoche von 14. bis 19.4 jeden Tag zehn Karten für das Jobarteh Kunda-Konzert an seine Kunden.

Schreiben Sie, warum Sie gerne zu diesem Konzert gehen möchten per Mail an modehaus@moosbauer.net, auf Facebook oder melden Sie sich persönlich im Geschäft. Aus allen abgegebenen Teilnahme Scheinen werden jeden Tag zehn Gewinner ermittelt. Jeder Teilnehmer erhält einen Bonusgutschein für den nächsten Einkauf im Modehaus Moosbauer!

## Pannonische Philharmonie & Grazer Concertchor (10. Mai)



Foto: Sissi Furgler

Mit Ludwig van Beethovens „Chorfantasie Op 80“ sowie seinem „Konzert c-Moll Op 37“ sowie Felix Mendelssohn Bartholdys „Die erste Walpurgisnacht“ laden die Pannonische Philharmonie und der Grazer

Concertchor zu einem klassischen Festtagskonzert. Unter der Leitung von Prof. Alois J. Hochstrasser sind auch die Grazer Keplerspatzen, Daniela Treffner (Mezzosopran), Marlin Miller (Tenor), Georg Klimbacher (Bariton), Anton Achrainger (Bass-Bariton) und Gottlieb Wallisch (Klavier) zu hören.

## Candy Dulfer & New Band (17. Mai)



Candy Dulfer kommt nach Weiz – mit neuer Band, mit dem talentierten Beatboxer Andy Ninvalle und dem aufgehenden Vokalistensterne Phatt sowie DJ Frog hinter den Plattentellern oder Drum-Kit, mit dabei natürlich auch ihr langjähriger Gitarrist Ulco Bed. Zusammen mit ihrer Band

schafft sie eine einzigartige Verschmelzung von Tanz, Dubstep, Funk und House. Natürlich kommt der Jazz mit den bekannten Songs aus Candys abwechslungsreichem Repertoire in spannenden Versionen nicht zu kurz. Funk it up!

# Impressionen vom Weizer Fasching 2014



„MacAsti“ verteidigt mit seiner „Schottenarmee“ das Weizer Rathaus beim „Rathaussturm“.



Der „Weizer Yeti-Club“, Sieger im Bereich Gruppen.



Seine Eminenz Bischof Fips Peter Teppert van der Elster mit dem Popo-Mobil.



In der Innenstadt gab es fast kein Durchkommen.



„MacAsti“ übergibt schlussendlich den Rathausschlüssel an die Weizer Narrenzunft.



Nicht zu erkennen, die Gruppe der Weizer Paracelsus Apotheke.



Die Fahnenträger führen den diesjährigen Faschingsumzug an.



Die Traumhochzeit Weiz-Krottendorf, Sieger bei den Wägen.

Fotos: Gritl



## Bücherei Weberhaus

### Leser des Monats



Lorenz, 11 Jahre

*„Ich les´ gern, vor allem am Abend vor dem Schlafengehen. Meine Lieblingsserie ist die Knickerbockerbande und mein liebstes Buch ist Alabama Moon.“*

### Literatur-Empfehlung Pia Grunner



#### Stefan Karch: Opa Wolf im 7. Himmel

Ein Bilderbuch über das kleine Wölfchen und die Liebe: Die Liebe zu seinem Opa, der immer Zeit für ihn hat und die tollsten Spiele weiß und mitmacht. Und wenn eine neue Oma auftaucht, gibt es trotzdem genug Liebe für alle – die tote

Oma, die neue Oma Ziege, die kleine Ziege, den Frosch, Wölfchen und den Opa. Gemeinsam ist so wieso alles schöner!

Ein zauberhaftes Bilderbuch zum Schmunzeln und Liebhaben!

### Veranstaltungen der Bücherei Weberhaus

- **Buchpräsentation mit Susanne Scholl**  
„Emma schweigt“  
Di. 8.4., 19.30 Uhr, Galerie Weberhaus.  
Eintritt frei! Veranstalter: Buchhandlung Haas und Bücherei Weberhaus.
- **Welttag des Buches:**  
„Die Wolle der Frau Holle oder warum strickt Mari...“ mit der Theatergruppe „Theater/Baum/Schere“ für Kinder ab 5 Jahre.  
Mi. 23.4., 16 Uhr  
Eintritt: € 3,-; Keine Anmeldung erforderlich!

- **Lesekuschelzeit für Kinder von 0 – 3 Jahre.**  
Fr. 25.4., 9.30 Uhr  
Mama/Papa/Großelternanteil erforderlich!  
Knieritter und Fingerspiele, Kinderlieder singen und gemeinsame Erkundung von Fühl- und Pappbüchern.  
Anmeldung: Tel. 03172/2319-601 während der Bibliotheksöffnungszeiten.
- **Kostenlose Bildungsberatung in der Bücherei Weberhaus**  
Di. 29.4., 15 – 17 Uhr, Termine im Mai nach Vereinbarung: Mag. Susanne Zierer,  
Tel. 0664/8347 156
- **Kostenlose Schulter-Nacken-Sitzungen nach der Grinberg Methode®:**  
Nimm die Last von deinen Schultern!  
Mi. 7.5. Anmeldung erforderlich:  
Tel. 03172/2319-601

#### Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr

## Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz

### JENUFA – IHRE ZIEHTOCHTER

Oper in drei Akten von Leoš Janáček

**Fr. 25.4.2014, 19.30 Uhr,**  
**Opernhaus Graz**  
**Anmeldeschluss: Fr. 11.4.2014**

Busfahrt kostenlos!

Neu: Einsteigmöglichkeit in der Klammstraße  
bei den Garagen.

#### Telefonische oder schriftliche Anmeldung:

- Kulturbüro der Stadtgemeinde Weiz  
Rathausgasse 3, Weiz,  
Maria Eggl, Tel.: 03172/2319-623  
(9 – 12 u. 14 – 16 Uhr), E-Mail: maria.eggl@weiz.at  
oder
- Lydia Stockner  
In der Erlach 8, 8160 Weiz,  
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)

## Bibliothek am Weizberg



### George R. R. Martin: Das Lied von Eis und Feuer (Fantasyreihe) Buchvorstellung von Kerstin Klaminger



In dieser Reihe geht es um das Land Westeros. Eddard Stark, der Lord der Burg Winterfell, ist der beste Freund des Königs Robert Baratheon. Eddard und seine Frau Catelyn haben drei

Söhne und zwei Töchter, die Westeros erobern. Die nördlichste Grenze des Landes wird die „Mauer“ genannt, auf der die Nachtwache den „verfluchten Wald“ dahinter zurückhält. Denn hinter der „Mauer“ macht sich ein schreckliches Ungeheuer auf den Weg, das das gesamte Reich bedrohen könnte.

Wundervolle Fantasy-Literatur! Wirklich lesenswert für alle, die Spannung, Fantasy und Dramen lieben! Der Journalist George R. R. Martin gehört zu den weltweit bekanntesten Autoren von Fantasy-Literatur. Er wurde mehrfach mit dem „Hugo Award“ ausgezeichnet, einem der wichtigsten Leserpreise der Science Fiction-Literatur.

Öffnungszeiten: Mi., 16.30 – 19.30 Uhr,  
Fr., 16.30 – 19 Uhr, So., 7.30 – 12 Uhr

[www.weizberg.bvoe.at](http://www.weizberg.bvoe.at) | [weizberg@bibliotheken.at](mailto:weizberg@bibliotheken.at)  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Faire Wochen 2014 in Weiz 9. - 22. Mai 2014



Eine Kooperation von „Faire Gemeinde Weiz“, Bücherei Weberhaus, Welt Laden Weiz und FairStyria/Land Steiermark.

### Vorläufiges Programm:

Fr. 9. Mai

19.30 Uhr: Eröffnung im Weltladen

### Sa. 10. Mai

9 – 13 Uhr: BIO/fares Straßenfest, Dr-Karl-Renner-Gasse mit Bio-Bauern, Spezialitätencenter Feiertag, Weltladen, Kinderprogramm und Musik

### 12.- 22. Mai

Workshops für Schulen

Infos: Bücherei Weberhaus (03172/2319-603), Weltladen (03172/2650)

### Montag, 12. Mai

19.30 Uhr: Filmvorführung „Population Boom - Wieviel Menschen verträgt die Erde?“

Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal




Wir machen Musik


FRÜHLINGS-KONZERT

KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

SAMSTAG, 26. APRIL 2014

Beginn: 19.30 Uhr

KUNSTHAUS WEIZ

Frank Stronach Saal



die Stadt voll Energie  
Stadtgemeinde Weiz  
Stadtmärkte KEO



CONSENS  
Versicherungsmakler GmbH

Wir sind ein  
FAIRTRADE  
Gemeinde



ADNER  
8160 WEIZ  
WEGSCHEIDE 7  
TEL.: 03172/2258



HAPE  
Strobl & Straßegger OEG  
Grabmal- und Friedhofsgärtnerei  
Näherich 101a • 8172 Heilbrunn  
Tel. 03172/5168 oder 03179/8124  
E-Mail: [johann.strobl@utanet.at](mailto:johann.strobl@utanet.at)



STROBL STROBL  
Schotter- und Bitumen • Asphalt und Tiefbau

Druck & Grafik: STERNMANN



## Technische Hilfeleistungsprüfung



Am 8. März stellten sich zwei technische Gruppen der Feuerwehr Weiz der „Technischen Hilfeleistungsprüfung“ in den Stufen 2 und 3. Bei dieser Prüfung geht es vorrangig um sicheres und richtiges Arbeiten bei der Bergung von eingeklemmten Personen nach einem Verkehrsunfall. Zusätzlich muss jedes Mitglied der Gruppe zwei Geräte auf den eingesetzten Fahrzeugen bei geschlossenen Geräteräumen lokalisieren können. Weiters muss der Gruppenkommandant Fragen aus dem Feuerwehrdienst und zur Technischen Hilfeleistung beantworten. Die erste Gruppe (Martin Krammer, Robert Hochegger, Gerit Ederer, Stefanie Feichter, Thomas Laurer, Franziska Mandl und Gregor Scherer) konnte mit Unterstützung von Kameraden OBI Karl Feichter und Markus Kreimer das Technische Hilfeleistungsabzeichen in Silber (Stufe 2) in der vorgegebenen Zeit erringen.

Philipp Strobl, ebenfalls Mitglied der Gruppe, konnte so das Technische Hilfeleistungsabzeichen der Stufe 1 (Bronze) erringen. Die zweite Gruppe (Robert Hochegger, Patrick Bauernhofer, Gerit Ederer, Raphael Friesenbichler, Alexander Gaug und Stefan Reisinger) konnten mit den unterstützenden Kameraden OBI Karl Feichter, Markus Kreimer und Philipp Strobl das Technische Hilfeleistungsabzeichen in Silber (Stufe 2), sowie Robert Schaffernack das Technische Hilfeleistungsabzeichen in Gold (Stufe 3) in der vorgegebenen Zeit fehlerfrei erringen. Das Bewerterteam zeigte sich von den Leistungen beeindruckt und dankte den Gruppen für ihr Engagement, sich für dieses Leistungsabzeichen vorzubereiten. ABI Wolfram Schwarz, HBI Christian Lechner und Bgm. Erwin Eggenreich bedankten sich bei den Teilnehmern und gratulierten zum Erfolg.

## Wehrversammlung 2014

Am 21. März fand die diesjährige Wehrversammlung der Stadtfeuerwehr Weiz statt. Kommandant HBI Christian Lechner berichtete den zahlreich erschienenen Ehrengästen von den Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Für 119 Alarমেinsätze, 348 technische Einsätze sowie sonstige Tätigkeiten wurden insgesamt 35.173 Mannstunden aufgewendet. Genaue statistische Details finden Sie auf [www.stadtfeuerwehr-weiz.at](http://www.stadtfeuerwehr-weiz.at).

Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch einige Auszeichnungen verliehen. ABI Wolfram Schwarz hatte dabei die Ehre, an Ehrenhauptbrandmeister Heinrich Reisinger das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes verleihen zu dürfen. HBI Christian Lechner wies in seinem Bericht auf die sehr gut funktionierende Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen in Weiz hin. Deshalb wurden Philipp Grasmug, Norbert Hutter (Rotes Kreuz Weiz) sowie Josef Neuhold, Helmut Herbst,

Johannes Martinelli, Reinhold Maitz und Richard Allmer (Polizei) mit der „Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit“ in Bronze ausgezeichnet. Doch auch die gute Zusammenarbeit mit dem größten Weizer Kulturträger, der ELIN Stadtkapelle Weiz, wurde gewürdigt: Obfrau Birgit Pretterhofer und Kapellmeister Peter Forcher wurden ebenso mit der „Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit“ in Bronze ausgezeichnet.

In ihren Ansprachen bedankten sich Bgm. Erwin Eggenreich sowie Bgm. Alois Breisler bei den FeuerwehrkameradInnen für ihr Engagement.



HBI Christian Lechner, ABI Wolfram Schwarz, EHBM Heinrich Reisinger, OBR Johann Preihs, OBI Karl Feichter (v.li.n.re.)

## Abschied von Benefiziat Anton Marterer



Foto: Stefan Hirschberger

Eine große Trauergemeinde nahm am 22. Februar in Spital am Semmering Abschied von Benefiziat Anton Marterer, der im 95. Lebens- und 66. Priesterjahr verstorben war. Dankbar schauen wir alle auf sein priesterliches Wirken zurück, im Besonderen auf die segensreiche Zeit als

Benefiziat am Weizer Tabor von September 1992 bis Juni 2006. Für alle sichtbar sind die gelungene Außen- und Innenrenovierung der Taborkirche.

Das Wichtigste war ihm aber die Seelsorge, die Sorge um die ihm anvertrauten Menschen. Sehr viele Weizerinnen und Weizer hat er begleitet, sei es durch Zuhören, Gespräche und Beten und durch die Zeichen des Glaubens, durch die Sakramente. Mit Geradlinigkeit, Freude, Humor und Zuversicht hat er seine Berufung mit ganzem Herzen gelebt. Für seine Verdienste um Weiz wurde er 2006 mit der Ehrenmedaille der Stadtgemeinde ausgezeichnet. Obwohl er schon seit fast acht Jahren in Pension war, blieb er mit Weiz – im Besonderen mit dem Tabor – weiter eng verbunden. Die Weizerinnen und Weizer werden sich immer gerne an Benefiziat Anton Marterer erinnern.

W. Kahlbacher

## Starker Auftritt der Mortantscher Plattler in New York



Udo Jürgens singt „Ich war noch niemals in New York“, das können die Mortantscher Plattler nicht behaupten, waren sie doch heuer bereits zum dritten Mal Gäste des New Yorker Opernballs im Grand Ballroom des Waldorf Astoria Hotels in New York.

Unter den Ballgästen fanden sich auch weitere Steirer, wie der ehemalige Landesrat Herbert Paierl, das Weizer Ehepaar Huberta und Edgar Trummer sowie die in New York lebende Weizerin Christina Schwindhackl-Harchol. Auch Dr. Hans Peter Manz, österreichischer Botschafter in Washington, und ORF-Korrespondentin Hannelore Veit zeigten sich von den Mortantscher Plattlern begeistert.

Heinz Habe, umtriebiger Präsident des „Clubs der Steirer“ nutzte die Veranstaltung zu intensiver Steiermark-Werbung, er verwöhnte die Verantwortlichen des Balls mit steirischen Schmankerln wie Mulbratl vom Feiertag, Kürbiskernen und Kernöl von „Steirerkraft“ sowie Apfeltrüffel, Trifterbrot und auch Steiermark-Torten vom Schwindhackl.

Der „Club der Steirer“ veranstaltet bereits seit 1998 immer wieder erfolgreich Steirerbälle oder Steirerfeste in den USA und Deutschland.

## Vogelkundliche Wanderung



Geführt von Franz Samwald und Walter Leonhartsberger.

Beobachtungsstrecke: Vom Predingerhof durchs Dorf, dann rechtsseitig den Weizbach entlang zum Passionsweg von Unterfladnitz nach der Wallfahrtskirche in Breitegg und über Poschitz zurück nach Preding.

Streckenlänge: ca. 6,5 km.

**Samstag, 12. April 2014**

Treffpunkt: 8.15 Uhr am Bahnhof Weiz bzw. 8.30 Uhr beim Predingerhof in Preding. Beobachtungszeitraum: ca. 2-3 Stunden, je nach Erfolg. Fernglas und Regenschutz nicht vergessen!

Weitere Auskünfte: Tel. 0660/5230 073.



präsentiert: **Junge Stars & Talente**

**Benefizkonzert**

**Beatrice Stelzmüller**



**DO., 10.04.2014**  
19:00 Uhr in Krottendorf  
Garten der Generationen

**soundsofa**

„Junge Generation“ bis 25 Jahre: VVK €10 AK €12  
„Erfahrene Generation“ ab 26 Jahre: VVK €15 AK €17

Karten erhältlich im **Gemeindeamt Krottendorf, Kulturbüro Weiz, Gasthaus Strobl** sowie bei den Mitgliedern des **Rotaract & Rotary Club Weiz**.

Der Reinerlös kommt dem Verein „Dissoo“ und Familien aus der Gemeinde Krottendorf zugute.

**Yoga, der Weg zu Dir zurück!**



Körperliche & geistige Gesundheit  
Harmonie & Ausgeglichenheit  
Ganzheitliches Wohlbefinden  
Hohes Bewusstsein & Ausstrahlung  
Kraft & Lebensfreude...

... können Sie dank Yoga in sich erwecken und ans Licht bringen! Aktivierende, dynamische sowie ausgleichende und nach innen gehende Yogaübungen harmonisieren Ihre Lebensenergie und bringen innere Ruhe, Gelassenheit und Klarheit. Sie lernen Ihren Körper und Ihre Atmung bewusst wahrzunehmen, sich zu entspannen, den Geist still werden zu lassen und so zu Ihrer eigenen Kraftquelle zurück zu finden.

**Yogakurse Sommersemester 2014**

Yoga I, MI, ab 30. April, 18.30 - 20.00 Uhr, Mortantsch (Basiskurs) 8 EH  
Yoga II, DI, ab 29. April, 18.30 - 20.00, Krottendorf (Aufbaukurs) 8 EH  
Yoga am Vormittag, MI, ab 30. April, 9.00 - 10.30 Uhr, Krottendorf, 8 EH  
Schwangerschaftsyoga, MI, ab 30. April, 17.00 - 18.30, Mortantsch, 8 EH  
Kinderyoga, DI, ab 29. April, 17.00 - 17.50 Uhr, Krottendorf, 8 EH  
Yoga Retreat, ein Tag des Rückzugs vom Alltag, SA, 31. Mai, Almenland  
Yoga am Morgen, MO & MI, ab 4. August, 6.30 - 7.30, Krottendorf, 8 EH

*Yoga & Bewusstsein* 

Mag. Petra Geissler

Tel. 0664 411 09 16, shanti@inode.at  
www.yogaundbewusstsein.at

Anzeige

**SCHICKSAL – ICH, im Strom der Zeit**

Seminar mit Klaus Suppan, Dozent der Akademie für Kunst und Anthroposophie, Boveföhring

www.kunstundanthroposophie.at

Bin ich meinem Schicksal ausgeliefert wie ein Stück Treibholz dem tosenden Meer?  
Ist das, was mir zustößt reiner Zufall oder schreibe ICH erst die Gesetze des Lebens?

Die Möglichkeiten und Bedingungen einer freien selbstbestimmten Lebensgestaltung werden in diesem Seminar beleuchtet. Zwischen "Ich bin tätig in der Welt" und "die Welt ist tätig mit mir" wird sich das Beobachtungsfeld des Workshops spannen, mit dem Ziel, dieses durch geführte Gespräche und gemeinsame Bewegung in eine bewusste Wahrnehmung zu bringen.

**Workshop: 25.4.2014 9 - 16:30 Uhr**

Teilnahmegebühr: 60,- €; Anmeldung unbedingt erforderlich

**Ort: Gasthof Ederer am Weizberg**

Vorverkauf und Anmeldung unter 0650 / 99 500 46



**Fragen, auf die ich keine Antwort weiß!**

**WELT LADEN**

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

Wenn ich heute so ins Radioprogramm hineinhöre oder in den Fernseher schaue, tauchen immer mehr Fragen auf, auf die ich keine Antwort weiß. Die NOVA wird erhöht, aber warum werden dann alle Autos billiger? Die Kuhmilch kommt von der Kuh, aber von wo kommt die Heumilch? Ein Fußballpräsident hinterzieht 27 Millionen Euro Steuern, aber warum zollen ihm alle Respekt? Früher wurden alle Autos familienfreundlich gebaut, warum sind jetzt alle hundefreundlich? Eine ganze Halbinsel möchte zu Russland, aber warum sind dann die Wahlurnen durchsichtig?

Immer mehr Leute kaufen Fair-Trade-Produkte, aber warum gibt es noch immer so viele arme Bauern? Computer können abstürzen, aber nicht untergehen, warum haben sie dann ein Datenleck? Benzin wird immer teurer, aber warum sitzen alle alleine in ihrem Auto? Die Erde ist eine Kugel, warum glauben wir dann immer noch, dass Norden oben und Süden unten ist? Der österreichische Staat ist verschuldet, warum übernimmt er dann für reiche Spekulanten Haftungen? Viele Menschen leben heutzutage gesund und betreiben täglich Sport, warum fahren sie dann nicht mit dem Fahrrad in die Arbeit? Alle Menschen der Welt haben ein Vermögen von 200 Billionen Dollar, warum hat dann nicht jeder der 8 Milliarden Menschen ein Vermögen von 25.000 Dollar? Aber eines weiß ich: Sie sind ein verantwortungs- und umweltbewusster Mensch, darum kommen Sie in den Weltladen einkaufen!

Walter Plankenbichler

## Vorträge / Kurse / Workshops

- **Mo. 7.4.14**, 16 – 18.30 Uhr, Rathaus Weiz/Stadtsaal  
**IDEENWORKSHOP: „Lärm trennt. Trend zur Ruhe“**. Impulsreferat: Ing. Christian Lammer. Info: GR Barbara Kulmer (Tel. 03172/2319-441).
- **Sa. 12.4.14**, 8.15 Uhr, Bahnhof Weiz  
**VOGELKUNDLICHE WANDERUNG**. Vom Predingerhof über den Passionsweg v. Unterfladnitz bis nach Breitegg u. retour mit dem Vogelkundler Franz Samwald u. Walter Leonhartsberger. Beobachtungszeitraum: ca. 2 – 3 Stunden. Auskünfte: Walter Leonhartsberger (Tel. 0660/5230 073).
- **Fr. 25.4.14**, 9 – 17 Uhr, Resselgasse 6  
**TAG der OFFENEN TÜR im Sozialen Zentrum Weiz**. Veranstalter: EKiz Weiz, Christina lebt, Weizer Nationentreff, Pädagogisches Zentrum Weiz, Kunstatelier Thea Donelli.
- **Sa. 26.4.14**, 9 – 17 Uhr, AK Weiz/Birkfelderstr. 22  
**SEMINAR: „Lebensbalance = Lebensglück“**. Bedeutung einer ausgewogenen Lebensbalance. Referentin: Silvia Schlagbauer. Anmeldung & Info: Volkshochschule Weiz (Tel. 0664/4216 420 oder barbara.moritz@akstmk.at)
- **Sa. 26.4.14**, 9 – 16.30 Uhr, GH Ederer/Weizberg  
**WORKSHOP: „Schicksal – Ich, im Strom der Zeit“**. Leitung: Doz. Klaus Suppan. Möglichkeiten u. Bedingungen einer freien, selbstbestimmten Lebensgestaltung. Teilnahmegebühr: € 60,-. Veranstalter: Pädagogisches Zentrum Weiz. Anmeldung unter Tel. 0650/9950 046.
- **Mo. 5.5.14**, 15 Uhr, GH Ederer/Weizberg  
**GESPRÄCHSRUNDE: Diabetiker-Selbsthilfegruppe Weiz**. Erfahrungsaustausch, Informationen, Hilfe für den Alltag und Motivation. Info: Elisabeth Thiebet (Tel. 03172/3566)
- **Fr. 9.5.14**, 19 Uhr, Weltladen/Dr.-Karl-Renner-Gasse  
**ERÖFFNUNG der FAIREN WOCHE 2014**.  
Info: Willi Heuegger (Tel. 0664/3065 309)

## Aus den Nachbargemeinden

### KULTUR

- **Do. 10.4.14**, 19 Uhr, **Krottendorf**, Garten d. Generationen  
**BENEFIKONZERT: Beatrice Stelmüller & Soundsofa**. Veranstalter: Rotaract Club Weiz. Der Reinerlös kommt dem Verein „Diisoo“ u. Familien in Krottendorf zugute. Karten: Gemeindeamt Krottendorf, GH Strobl, Kulturbüro, Rotaract- u. Rotary-Mitglieder.
- **Fr. 25.4.14**, 19.30 Uhr, **Krottendorf**, Garten d. Generationen  
**THEATER: „Jägermann“**. Komödie von Christa Bachkönig, aufgeführt von der Theatergruppe „Krottendorfer Speckdackeln“. VvK: € 8,-/AK: € 9,-. Tickets: Tel. 0650/9228 448 od. 0664/80117 71 284 sowie im Gemeindeamt Krottendorf. **Weitere Vorstellungen:** 26.4., 19.30 Uhr | 27.4., 17 Uhr | 30.4., 19.30 Uhr | 3.5., 19.30 Uhr

### VORTRÄGE / SEMINARE / KURSE

- **Mi 9.4.14**, 19 – 21 Uhr, Seminarraum **Thannhausen**, Raas 73  
**WORKSHOP: Das erleuchtete Gehirn**. Mit schamanischen Techniken und gezielter Ernährung das Geheimnis gesunder Zellen entdecken. Eintritt frei! Anmeldung u. Info: Tel. 0664/4384 313 oder 0664/4378 437
- **Mi. 16.4.14**, 19 – 22 Uhr, Seminarraum **Thannhausen**, Raas 73  
**Matrix-/Quanten-WORKSHOP**. Intensive Themenauflösung. Ein Abend in einem Meer von Wellen. Anmeldung u. Info: Sonja u. Reinhard Stoppacher (Tel. 0664/4384 313 oder 0664/4378 437)
- **Sa. 26.4.14**, 9 – 16 Uhr, Seminarraum **Thannhausen**, Raas 73  
**SEMINAR: „Heute ist mein bester Tag“**. Suchen, Aktivieren u. Verankern meiner persönlichen Stärken, Motive u. Werte. Anmeldung u. Info: Tel. 0664/4378 437 od. 0664/4384 313
- **Di. 29.4.14**, 17 – 17.50 Uhr, **Krottendorf/Kindergarten**  
**KURSBEGINN: Yoga für Kinder**. 8 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)
- **Di. 29.4.14**, 18.30 – 20 Uhr, **Krottendorf/Kindergarten**  
**KURSBEGINN: Yoga II „Die Kraft des Yoga“**. Aufbaukurs mit 8 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)
- **Mi. 30.4.14**, 9 – 10.30 Uhr, **Krottendorf/Gemeindeamt**  
**KURSBEGINN: Yoga am Vormittag**. 8 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)
- **Mi. 30.4.14**, 17 – 18.30 Uhr, **VS Mortantsch**  
**KURSBEGINN: Schwangerschaftsyoga**. 8 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)
- **Mi. 30.4.14**, 18.30 – 20 Uhr, **VS Mortantsch**  
**KURSBEGINN: Yoga I „Zeit für dich“**. Basiskurs in 8 Einheiten. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 0664/4110 916)
- **Sa. 3.5. – So. 4.5.14**, 9 – 16 Uhr, Seminarraum **Thannhausen**  
**BASISSEMINAR: Schamanische Matrix I**. Schamanische Arbeit und Matrix-Quantentechnik für das tägliche Leben. Anmeldung u. Info: Tel. 0664/4384 313

Stadtmarketing Weiz präsentiert

# Mein Weiz!

» Hier lebe ich, hier kaufe ich ein, hier genieße ich. «

# Lange Einkaufs nacht

## Fr, 2. Mai, Weiz

Gewinnen Sie ein Kultur-Abo und Eintrittskarten  
zu Veranstaltungen im Kunsthaus Weiz



Mit spezieller WEIZCARD Aktion.

**Weiz**  
zieht an!

kunst  
haus.  
weiz



diGitiv

PUNTI G A M E R



flextime

VOLKSBANK  
FÜR DEN BEZIRK WEIZ  
DIE ENERGIEBANK

SIEMENS



Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620 | www.kunsthau-weiz.at  
 Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr  
 Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650  
 Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–18 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (Rathaus, RAIBA, Volksbank...)

DRUCKGRAFIK AUS JAPAN

Arbeiten des japanischen Künstlers  
**AKIRA KUROSAKI**



Mi 7.5.2014  
 Kunsthaus Weiz  
 19.30 Uhr

In Zusammenarbeit mit Galerie ESTA, Gliwice/Polen mit Unterstützung der Japanischen Botschaft Wien

Dauer der Ausstellung: bis 28.5.  
 Öffnungszeiten: Do, Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr

Volker Inffeld  
 „Surreal“



Do 03/4/2014

Weberhaus Galerie | 19.30 Uhr

Ausstellungsdauer: bis 25.4.  
 Öffnungszeiten: Do u. Fr 15–18 / Sa 9–12 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthaus Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Do, Fr 15–18, Mi 9–13 und 15–18 Uhr

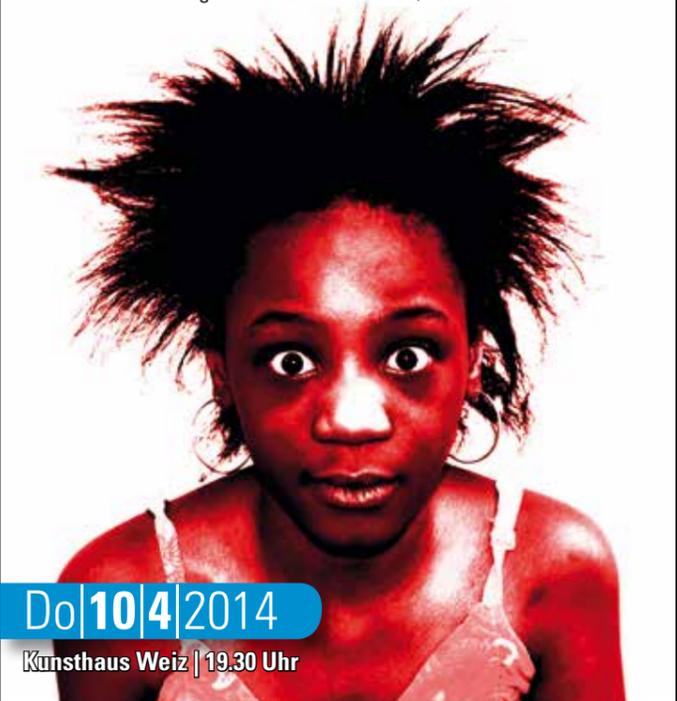
**Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket:** Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620, Mo–Fr. 9–12 und 14–16 Uhr, Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo–Fr 9–18 Uhr

**Infos** zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthaus@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Redaktion: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



Christian Egon Bärnthaler  
 Ausstellung und Aktion

Ausstellungsdauer: bis 3. Mai  
 Öffnungszeiten: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr



Do 10/4/2014

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

JOBARTEH KUNDA

- Tormenta Jobarteh**  
Gesang, Kora, Talking Drum
- Cheikhou Bangoura**  
Djembe, Sabar, ...
- Olli Kügel** Schlagzeug
- Humphrey Cairo**  
Gesang, Percussion
- Felix Occhionero** Bass
- Miriama Broady**  
Gitarre, Violine, Gesang
- Yasmin Jobarteh**  
Gesang, Tanz

AFRICAN  
 WORLD MUSIC OF  
 THE VERY BEST!

MIT  
 GESCHICHTEN  
 AUS AFRIKA



Mi 23/04/2014

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

Pannonische Philharmonie  
 Klassisches Festtagskonzert

Ludwig van Beethoven: Chorfantasie Op 80 und Konzert für Klavier und Orchester c-Moll Op 37  
 Felix Mendelssohn Bartholdy: "Die erste Walpurgisnacht"

Ausführende:  
 Daniela Treffner - Mezzosopran, Marlin Miller - Tenor  
 Georg Klimbacher - Bariton, Anton Achrainger - Bass-Bariton  
 Gottlieb Wallisch - Klavier  
 GRAZER CONCERTCHOR, GRAZER KEPLERSPATZEN  
 PANNONISCHE PHILHARMONIE  
 Musikalische Leitung: ALOIS J. HOCHSTRASSER

Sa 10/05/2014

Kunsthaus Weiz | 19.30 Uhr

kunsthau weberhaus europasaal volkshaus stadthalle  
**WEIZ**  
 die Stadt voll Energie

Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG  
 Rathausgasse 3, 8160 Weiz, Tel. 03172 2319-620





**Osterbluesnight**

thanX ultimate live music

Guests:  
**Honky Tonk Ramblers**

Fr | 11 | 4 | 2014

Café-Bar Life Art | 20.00 Uhr



**BIG BAND WEIZ** feat. Georg Gratzer

Sa | 12 | 4 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr



**Bernhard Ludwig**  
Kabarett

Anleitung zum lustvoll Leben:  
**KUNG FU**

Di | 15 | 4 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr



**Kindertheater**

**Die Wolle der Frau Holle**  
oder warum strickt Mari...

Mi | 23 | 4 | 2014

Jazzkeller Weiz | 16.00 Uhr



**Barbara Ballardini „Kommt“**

Ausverkauft!

Do | 24 | 4 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr

- Sa. 5.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**GALAKONZERT DER ELIN STADTKAPELLE WEIZ** – Leitung: Peter Forcher
- Di. 8.4.14 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie  
**BUCHPRÄSENTATION: SUSANNE SCHOLL** „Emma schweigt“
- Di. 8.4.14, Mi. 9.4.14, Do. 10.4.14, Fr. 11.4.14 19.30 Uhr, Volkshaus/Großer Saal  
**SCHULMUSICAL: „JUST FEET IT“** – Leitung: Christian Thosold.
- Do. 10.4.14 19.00 Uhr, Garten der Generationen  
**BENEFIKONZERT: BEATRICE STELZMÜLLER & Soundsofa** – Veranstalter: Rotario Club Weiz
- Do. 10.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Stadtgalerie  
**VERNISAGE: CHRISTIAN EGON BÄRNTHALER** „Ausstellung und Aktion“
- Fr. 11.4.14 20.00 Uhr, LifeArt Bar/Kunsthhaus  
**KONZERT: OSTERBLUESNIGHT 2014** mit „thanX“ Special Guests: Honky Tonk Ramblers
- Sa. 12.4.14 8.00 - 17.00 Uhr, Südtirolerplatz  
**OSTERMARKT 2014** – Fahrradbörse, Kinderflohmarkt u. großes Kinderprogramm
- Sa. 12.4.14 15.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller  
**KINDERTHEATER: „EIN OSTERHASE FÜR DEN WOLF“** – Leitung: Theater Auguste
- Sa. 12.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KONZERT: BIG BAND WEIZ** feat. Georg Gratzer „Far East“
- Di. 15.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KABARETT: BERNHARD LUDWIG** – „Anleitung zum lustvoll Leben“
- Do. 17.4.14 19.30 Uhr, Volkshaus/Medienraum  
**DIAVORTRAG: „MUR - MEER: MEINE REISE ÜBER DIE ALPEN“**
- Mi. 23.4.14 16.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller  
**KINDERTHEATER: „DIE WOLLE DER FRAU HOLLE ODER WARUM STRICKT MARI...“**
- Mi. 23.4.14 19.00 Uhr, Volkshilfe-Seniorenzentrum/Multivisionsraum  
**LESUNG: MICHAEL GERNOT SUMPER** – Selbstverfasste Gedichte u. Kurzgeschichten – Musik: „Soundsofa“
- Mi. 23.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KONZERT: JOBARTEH KUNDA** – Afrikanische Musik und Geschichten
- Do. 24.4.14 - So. 27.4.14, Stadthallen-Parkplatz  
**CLASSIC CIRCUS BERLIN** – Internationales Zirkusprogramm für die ganze Familie
- Do. 24.4.14, Fr. 25.4.14, Mo. 28.4.14 11.00 u. 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal  
**THEATERFABRIK: „ALICE IM WUNDERLAND“** – Für Menschen ab 15 Jahren
- Do. 24.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KABARETT: BARBARA BALLDINI** „Kommt“ – Ausverkauft!
- Fr. 25.4.14 9.30 - 10.30 Uhr, Bücherei Weberhaus  
**LESEKUSCHELZEIT** – Buchstart - mit Büchern wachsen...
- Fr. 25.4.14 18.00 Uhr, Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal  
**BUCHPRÄSENTATION: DR. OTMAR RYCHLIK** – „Anton Kolig - Briefe an Hannes Schwarz“. Rahmenveranstaltung zur Eröffnung des Hannes-Schwarz-Zentrums
- Fr. 25.4.14 19.30 Uhr, Dr.-E.-Richter-Gasse 15/l  
**ERÖFFNUNG: HANNES-SCHWARZ-ZENTRUM**
- Fr. 25.4.14 19.30 Uhr, Garten der Generationen  
**THEATER: „JÄGERMANN“** – Komödie von Christa Bachkönig, aufgeführt von der Theatergruppe „Krotten-dorfer Speckdackeln“. Weitere Vorstellungen: 26.4., 27.4., 30.4., 3.5.14
- Sa. 26.4.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**FRÜHLINGSKONZERT: KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ**
- Mi. 30.4.14 17.00 Uhr, Südtirolerplatz  
**SPÖ-MAIFEST 2014** – Mitwirkende: ELIN Stadtkapelle Weiz, „2Some“
- Di. 6.5.14 20.00 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KONZERT: DOMINIC MILLER & Band**
- Mi. 7.5.14 19.30 Uhr, Volkshaus/Medienraum  
**FOTOVORTRAG: „LADAKH“** – Vortragender: Harald Schaffer
- Mi. 7.5.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Stadtgalerie  
**VERNISAGE: JAPANISCHE GRAFIKEN** von Akira Kurosaki
- Do. 8.5.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**KONZERT: „GROSSMÜTTERCHEN HATZ SALON ORKESTAR“** – Eröffnungssessay: Andrea Sailer
- Fr. 9.5.14 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal  
**JUGENDKONZERT: „MUSIC FOR TOLERANCE“**
- Sa. 10.5.14 19.30 Uhr, Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal  
**FESTTAGSKONZERT: PANNONISCHE PHILHARMONIE** – Dirigent: Alois J. Hochstrasser



Im Rahmen der Eröffnung des Hannes-Schwarz-Zentrums:

**BUCHPRÄSENTATION**  
**Dr. Otmar Rychlik**

„Anton Kolig – Briefe an Hannes Schwarz“

Fr | 25 | 4 | 2014

Hl.-Schwarz-Saal | 18.00 Uhr



**Frühlings-**  
**Konzert**

Kameradschaftskapelle Weiz

Sa | 26 | 4 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr



**Dominic Miller & Band**

„ad hoc“

Di | 06 | 5 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 20.00 Uhr

www.kukukkunst.com



**Filmmusik**

Jugendorchester MS Weiz

Mi | 07 | 5 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 17.00 Uhr

Di | 13 | 5 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.00 Uhr



**Das Großmütterchen**  
**HATZ**  
Salon Orkestar

Do | 08 | 5 | 2014

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr